

Tischtennis / Turnier in Rödgen

# Harnisch/Schmidt erfolgreich

Im Finale der Verbandsliga aufwärts Erfolg gegen Hetfleisch/Sauer – Erneut keine Damen am Start

(nor) Das zum 27. Mal ausgetragene Rödgener Traditions-Nachturnier erwies sich nur bedingt als »Familienfest des Tischtennis-Kreises« – die Damen bleiben der Veranstaltung weiterhin fern. Der früher so attraktive Mixed-Wettbewerb fiel also auch dem Damenmangel zum Opfer. Nachdem man sich beim Ausrichter TTC Gießen-Rödgen entschlossen hatte, das Turnier traditionsgemäß ab sofort wieder nur kreisoffen auszuschreiben, hatten die Teilnehmerfelder – wie man

hätte vermuten können – allerdings auch kein deutliches Minus zur Folge. Bei den Jugendwettbewerben war sogar ein leichtes Plus zu verzeichnen, allein in den Bezirksklassen- und Bezirksliga-Wettbewerben kamen weniger Teams – das hatte Turnierleiter Jürgen Adams auch so prognostiziert. Wenig verständlich ist allerdings, warum in der Seniorenklasse nur ganze drei Zweier-Mannschaften an den Start gingen.



Nico Grohmann (l.) und Jan Hartmann (TSV Allendorf/Lda.) erreichten bei den Schülern den zweiten Platz. (Foto: Friedrich)

Die 15 Teilnehmerduos in der Konkurrenz der Kreisliga – diesmal also mit dem stärksten Feld des Turniers – starteten zunächst in drei Vierer- und einer Dreiergruppe(n). Ralf Siegfried/Steffen Wenzel (TSV Utphe), Thomas Krämer/Uwe Kutscher (TSV Langgöns) und Michael Stein/Michael Schock (SV Inheiden) gingen als klare Gruppensieger hervor. Bodo Kamin/Volker Mehmet (TSV Langgöns/FC Weickartshain) konnten sich nur hauchdünn in die K.o.-Runde retten: Die beiden hatten zwar Michael Schmidt/Christian Jung (TV Lützellinden) mit 3:1 besiegen können, hatten aber gegen Reiner Wagner/Marcus Bonin vom ausrichtenden TTC Rödgen mit 2:3 das Nachsehen. Da Wagner/Bonin gegen Schmidt/Jung 1:3 unterlagen, hatten alle drei Duos der Gruppe 1:1 Zähler auf dem Konto. Mit 5:4 gegenüber 4:4 von Schmidt/Jung und 4:5 von Wagner/Bonin sprach das Satzverhältnis dann für Kamin/Mehmet. Im Kampf um den Einzug ins Finale lieferten Kamin/Mehmet wiederum einen Krimi ab, als sie Siegfried/Wenzel (TSV Utphe) nur mit 3:2 abweisen konnten. Und auch im zweiten Halbfinale ging es spannend zu, als Stein/Schock (SV Inheiden) sich nur knapp mit 3:2 durchsetzen konnten. Das Endspiel war dann für Stein/Schock eine klare Angelegenheit, sie ließen Kamin/Mehmet nur einen einzigen Satzgewinn.

In einer Fünfergruppe wurde der Sieger in der 3. Kreisklasse ermittelt. Wilfried Schmidt/Gernot Nasswetter behaupteten sich dabei ohne einen einzigen Spielverlust.

Die spannendste Konkurrenz spielte sich beim Wettbewerb der 2. Kreisklasse ab. In der Gruppe B herrschten klare Verhältnisse, denn dort setzten sich die Favoriten Michael Stein/Andreas Rupp (SV Inheiden) unangefochten durch, Dirk Jost/Rüdiger Schneider (Spvgg.

Frankenbach) gelangten durch ein knappes 3:2 über Manfred Diehl/Simon Schunk (VfB Ruppertsburg) in die K.o.-Runde. Ein Hauen und Stechen ergab sich in der Vorrundengruppe A: Dort hatten drei Teams 2:1-Siege auf ihrem Konto. Manfred Dort/Bernd Baldschus (TSV Beuern) hatten gegen Nadi Memis/Steffen Lotz (TSG Lollar/SV Staufenberg) knapp mit 3:2 die Oberhand behalten, gegen Peter Schmaus/Manfred Emmerich (TV Grüningen) allerdings mit 2:3 verloren. Da Memis/Lotz aber gegen Schmaus/Emmerich deutlich mit 3:1 gewonnen hatten, verfügten Memis/Lotz über das beste Satzverhältnis. Dort/Baldschus kamen wegen eines mehr gewonnenen Satzes in die Endrunde. Während sich Memis/Lotz im Halbfinale ihrer Aufgabe gegen Jost/Schneider schnell mit 3:0 entledigt hatten, mussten Dort/Baldschus gegen Stein/Rupp zum dritten Mal über die volle Spieldistanz. Die beiden Beurner besiegten Andreas Rupp in den Einzeln,

Der Wettbewerb der Teams aus der Verbandsliga avancierte zu einer NSC-Vereinsmeisterschaft mit einem Gast vom Gießener SV. Frank Stephan/Arvid Volkmann (GSV) hatten bereits in der Gruppe gegen ihre Kontrahenten vom NSC Wattenborn-Steinberg, Christian Hetfleisch/Ruven Sauer, nach einer 2:0-Führung – Stephan hatte anfangs Sauer geschlagen, Volkmann war über Hetfleisch mit 3:2 erfolgreich geblieben – noch mit 2:3 verloren. Eine klare Angelegenheit für die späteren Turniersieger Stefan Harnisch/Thomas Schmidt war das Halbfinale gegen die beiden »Schwimmer«. Hetfleisch/Sauer bekamen es im Semifinale mit ihren Vereinskameraden Bernd Commscheid/Thomas Domicke zu tun, die Oberliga-Akteure waren allerdings nur im Doppel nicht obenauf. Einen ähnlichen Spielverlauf hatte dann auch das Finale aufzuweisen, als Harnisch/Schmidt nur das Doppel knapp mit 2:3 an ihre Kontrahenten Sauer/Hetfleisch abgeben mussten.

Klare Verhältnisse bis zum Finale inklusive herrschten beim Wettbewerb der Bezirksliga/Bezirksoberliga, der nach der Nichtzulassung von Gästen aus anderen TT-Kreisen den stärksten Teilnehmerschwund verzeichnete. Die Endspielteams mit Walter und Nico Grohmann (TSV Allendorf/Lda.) und Bernd Reischel/Tom Baldschus (TSV Beuern) waren mit ausnahmslos klaren 3:0-Erfolgen als Gruppensieger hervorgegangen, und auch im Halbfinale gab es gegen Michael Schock/Steffen Wenzel (TSV Utphe) bzw. Siegfried Sporer/Reinhard Nau (TSV Allendorf/Lda./TSV Beuern) jeweils ein 3:0. Im Finale unterlag Walter Grohmann dem Beurner Reischel, während Youngster Nico sich gegen Baldschus durchsetzen konnte.

Das Doppel war eine deutliche Angelegenheit für Reischel/Baldschus, danach musste Reischel alles aufbieten, um Nico Grohmann in Schach zu halten. Der Gesamtsieg wäre aber auch bei einem Erfolg des Allendorfers nicht zu holen gewesen, da Baldschus mit 3:0 gegen Walter Grohmann dominiert hatte.

Für ein Kuriosum sorgten die Teilnehmer der Bezirksklassen-Konkurrenz der Gruppe A: Alle drei Spiele der Vorrunde endeten 3:2. Schreiber/Zitzer (TSV Klein-Linden) belegten dabei mit zwei 2:3-Niederlagen Rang drei. Tobias Montag/Jakob Armbrüster (TTG Eberstadt/Muschenheim) kamen so als Gruppensieger mit zwei 3:2-Erfolgen weiter. In den anderen drei



Gruppen herrschten dagegen klare Verhältnisse. Tobias Goldmann/Oliver Buckolt (SV Staufenberg) trafen im Halbfinale dann auf Montag/Armbrüster und ließen den beiden TTGLern beim 3:1 keine Chance, nur das Doppel wurde verloren. Mit dem gleichen Endergebnis endete das zweite Halbfinale, in dem Norbert Steinmüller/Jörg Weidner (TSV Beuern/TV Lich) gegen Siegfried Sporer/Reinhard Nau (TSV Allendorf/Lda./TSV Beuern) mit 1:3 unterlagen. Goldmann und Buckolt legten dann in den beiden Einzeln gegen Sporer (3:2) und Nau (3:1) die Grundlage zum Gesamterfolg. Im Doppel dominierten zwar Sporer/Nau, die Staufenberger profitierten dann letztlich auch noch von der verletzungsbedingten Aufgabe von Nau im zweiten Einzel gegen Goldmann, wobei der Staufenberger bereits mit 2:1 in Führung gelegen hatte.

entschieden die Partie aber im Doppel, als sie nach einem 0:2-Rückstand dem Inheidener Duo noch den Sieg wegschnappten. Nun kam es im Endspiel zum erneuten Zusammentreffen mit Lotz/Memis. Auch hier sollte das Doppel in der Revanche des Gruppenspiels letztlich die Entscheidung bringen, denn für Beuern punktete allein Bernd Baldschus zwei Mal – das reichte der Lollar/Staufenberger-Paarung aber zum doch etwas überraschenden Gesamterfolg.

In der 1. Kreisklasse ließen sich die Favoriten Hans Hausner/Jan Müller (TSG Wieseck/FSV Lumda) das Preisgeld nicht nehmen. Sie gaben sowohl in ihrer Vorrundengruppe als auch im Halbfinale gegen Axel Heckner/Lothar Batz (GW Gießen) und auch im Finale gegen Carsten Kunze/Norbert Englisch (TSG Alten-Buseck) nicht ein einziges Spiel ab. Die beiden Busecker hatten sich gegen Wolfgang Orth/Rainer Jöckel (GW Gießen/TSG Wieseck) im Halbfinale ebenfalls klar mit 3:0 durchsetzen können.

Ein wenig besser als im Vorjahr, aber insgesamt schwach besetzt, waren die Wettbewerbe der männlichen Jugend und Schülerinnen, bei der weiblichen Jugend kam eine Konkurrenz überhaupt nicht zustande. Wenig spannend ging es im Wettbewerb der männlichen Jugend zu, zu deutlich war die Überlegenheit von Patrick Klein/Jakob Armbrüster (TTC Wißmar/TTG Eberstadt/Muschenheim). Bei den Schülerinnen kam es zum Vereinsduell zwischen zwei Staufenberger Paarungen: Die favorisierten Rebecca Stohr/Jennifer Will bezwangen ihre Mannschaftskolleginnen Zerach Tuluk/Lisa Bock klar mit 3:0. Erfreulich die Beteiligung bei den Schülern, die auf bessere Zeiten des Nachtturniers im Jugendbereich hoffen lässt. Es gingen immerhin elf Teams an den Start. Es setzten sich zwei NSC-Duos und zwei Allendorfer-Teams durch. Maxi Dörr/Felix Donges und Pascal Solbach/Marco Grohmann (beide NSC Watzenborn-Steinberg) sowie Jan Hartmann/Nico Grohmann und Felix Stallmach/Maik Derenbach (beide TSV Allendorf/Lda.) ermittelten in einer Jeder-gegen-jeden-Runde den Turniersieger. Dabei gab es dann keine Überraschung, denn Dörr/Donges setzten sich, wenn auch nur knapp, mit 3:2 gegen Hartmann/Grohmann durch.

Eine absolute Enttäuschung war die Beteiligung in den Altersklassen. Mit zwei Mal 3:2, dem knappsten aller möglichen Ergebnisse, holten sich Siegfried Sporer/Reinhard Nau (TSV Allendorf/Lda./TSV Beuern) das folglich schmale Preisgeld. Uwe Michels/Hans Hausner (NSC W.-Steinberg/TSG Wieseck/3.) und Claus Boller/Christian Prell (TSG Wieseck/Post-SV Gießen/2.) lieferten den Turniersiegern zumindest aber heiße Fights.



**SIEGREICH:** Jennifer Will (r.) und Rebecca Stohr (SV Staufenberg) triumphten bei den Schülerinnen. (Foto: Friedrich)

## Tischtennis: Rödgener Turnier in Zahlen

**Schülerinnen** (2 Teilnehmerinnen/im Vorjahr 3): 1. Rebecca Stohr/Jennifer Will, 2. Zerach Tuluk/Lisa Bock (alle SV Staufenberg),

**Männliche Jugend** (6/4): 1. Patrick Klein/Jakob Armbrüster (TTC Wißmar/TTG Eberstadt-Muschenheim), 2. Jan Fleischer/Patrick Heintl (TSV Grünberg)

**Schüler** (10/10): 1. Felix Donges/Maxi Dörr (NSC Watzenborn-Steinberg) 3:0, 2. Jan Hartmann/Nico Grohmann (TSV Allendorf/Lda.) 2:1, 3. Pascal Solbach/Marco Grohmann (NSC Watzenborn-Steinberg) 1:2, 4. Felix Stallmach/Maik Derenbach (TSV Allendorf/Lda.) 0:3

**Altersklasse Herren** (3/7): 1. Siegfried Sporer/Reinhard Nau (TSV Allendorf/Lda./TSV Beuern) 2:0, 2. Claus Boller/Christian Prell (TSG Wieseck/Post-SV Gießen) 2:1, 3. Uwe Michels/Hans Hausner (NSC Watzenborn-Steinberg/TSG Wieseck) 3:2.

**3. Kreisklasse Herren** (5/6): 1. Wilfried Schmidt/Gernot Nasswetter (TSV Beuern) 4:0, 2. Wolfgang Heger/Werner Mattern (SG Climbach), 3. Lars Hölkeskamp/Simon Wrobel (TTC Rödgen) 2:2, 4. Bernd Reuter/Michael Reuter (SV Rüdtingshausen) 1:3, 5. Patrick Reichel/Wilfried Dörr (NSC Watzenborn-Steinberg)

**2. Kreisklasse Herren** (8/4): Halbfinale: Nadi Memis/Steffen Lotz (TSG Lollar/SV Staufenberg) – Dirk Jost/Rüdiger Schneider (Spvgg. Frankenbach) 3:0, Michael Stein/Andreas Rupp (SV Inheiden) – Manfred Dort/Bernd Baldschus (TSV Beuern) 2:3; Finale: Memis/Lotz – Dort/Baldschus 3:2

**1. Kreisklasse Herren** (6/10): Halbfinale: Hans Hausner/Jan Müller (TSG Wieseck/FSV Lumda) – Axel Heckner/Lothar Batz (GW Gießen) 3:0, Carsten Kunze/Norbert Englisch (TSG Alten-Buseck) – Wolfgang Orth/Rainer Jöckel (GW Gießen/TSG Wieseck)

3:0; Finale: Hans Hausner/Jan Müller (TSG Wieseck/FSV Lumda) – Carsten Kunze/Norbert Englisch (TSG Alten-Buseck) 3:0.

**Kreisliga Herren** (15/12): Halbfinale: Ralf Siegfried/Steffen Wenzel (TSV Utphe) – Bodo Kamin/Volker Mehmet (TSV Langgöns/FC Weickartshain) 2:3, Thomas Krämer/Uwe Kutscher (TSV Langgöns) – Michael Stein/Michael Schock (SV Inheiden) 2:3; Finale: Bodo Kamin/Volker Mehmet (TSV Langgöns/FC Weickartshain) – Michael Stein/Michael Schock (SV Inheiden) 0:3.

**Bezirkssklasse Herren** (13/18): Halbfinale: Tobias Montag/Jakob Armbrüster (TTG Eberstadt/Muschenheim) Tobias Goldmann/Oliver Buckolt (SV Staufenberg) 3:1, Norbert Steinmüller/Jörg Weidner (TSV Beuern/TV Lich) – Siegfried Sporer/Reinhard Nau (TSV Allendorf/Lda./TSV Beuern) 1:3; Finale: Tobias Goldmann/Oliver Buckolt (SV Staufenberg) – Siegfried Sporer/Reinhard Nau (TSV Allendorf/Lda./TSV Beuern) 3:1.

**Bezirksliga/Bezirksoberliga Herren** (6/13): Halbfinale: Walter Grohmann/Nico Grohmann (TSV Allendorf/Lda.) – Michael Schock/Steffen Wenzel (SV Inheiden/TSV Utphe) 3:0, Tom Baldschus/Bernd Reischel (TSV Beuern) – Siegfried Sporer/Reinhard Nau (TSV Allendorf/Lda./TSV Beuern) 3:0; Finale: Grohmann/Grohmann – Baldschus/Reischel 1:3.

**Verbandsliga Herren aufwärts** (6/4): 1. Stephan Harnisch/Thomas Schmidt, 2. Christian Hetfleisch/Ruven Sauer (alle NSC Watzenborn-Steinberg), 3. Frank Stephan/Arvid Volkmann (Gießener SV) und Bernd Commerst/Thomas Domicke (NSC Watzenborn-Steinberg). – Halbfinale: Harnisch/Schmidt – Stephan/Volkmann 3:0, Hetfleisch/Sauer – Commerst/Domicke 3:1; Finale: Harnisch/Schmidt – Hetfleisch/Sauer 3:1.

Tischtennis / Hessische Meisterschaften

# Mixed-Titel für Inka Dömges

Akteurin des NSC W.-Steinberg siegt mit Hansi Fischer – Einzelsilber für Tatjana Bär

(ms/fr) Eine Gold-, zwei Silber- und eine Bronzemedaille, das war die heimische Ausbeute bei den Hessischen Tischtennis-Meisterschaften der Damen und Herren am Wochenende in Ober-Erlenbach. Und alle Medaillen gingen auf das Konto

des NSC Watzenborn-Steinberg. Im Mixed verteidigte Inka Dömges ihren Titel, die gemeinsam mit dem Ex-Bundesligaspieler Hansi Fischer (TTC Maberzell) wie 2007 triumphierte.

Die Zweitligaspielerin des NSC war auch Titelverteidigerin im Einzel, hier musste sie sich aber im Halbfinale in einer dramatischen Begegnung Sarah Textor (TTC GW Staffel) in sieben Sätzen mit 11:5, 15:13, 9:11, 7:11, 6:11, 11:7 und 7:11 geschlagen geben. Textor traf im Endspiel auf die Teamkollegin von Inka Dömges, Tatjana Bär. Hier ließ sich aber Textor kaum beirren, die sich in fünf Sätzen mit 11:2, 5:11, 11:4, 11:2 und 11:6 durchsetzte. Tatjana Bär hatte zuvor im Halbfinale Andrea Hofmann (TTC GW Staffel) mit 12:14, 11:9, 11:6, 7:11, 9:11, 12:10 und 11:9 ausschalten können. Bär vertritt so am 9./10. Februar mit Teamkollegin Angelina Gürz die heimischen Farben bei den »Süddeutschen« in Mühlhausen.

Inka Dömges hatte zuvor die Gruppenphase als Siegerin abgeschlossen, ebenso wie Tatjana Bär. In den ersten beiden K.o.-Runden hatten die NSC-Spielerinnen dann wenig Probleme, ehe es im Halbfinale dann richtig spannend wurde. Wenig Glück hatten dahingegen Julia Metzner und Julia Zitzer vom Gießener SV. Julia Zitzer belegte in ihrer Gruppe den vierten Platz, nicht besser erging es Julia Metzner, für die ebenfalls nach Rang vier das Aus kam. In der Doppelkonkurrenz räumten Inka Dömges/Tatjana Bär auf dem Weg ins Finale Svenja Müller/Julia Pfeiffer (DJK BW Münster/SV Darmstadt 98) mit 3:0 und Christine Apel/Claudia Ries (Homber-

ger TS/TTC Richelsdorf) mit 3:2 auf dem Weg. Hier waren aber Alina Heck/Natascha Gwosdz (SV Darmstadt 98) zu stark, die mit 3:1 triumphierten. Julia Metzner/Julia Zitzer (GSV) mussten sich in Runde eins bereits Lena Krapf/Evelyn Otto mit (TTC Calden-Westuffeln) mit 0:3 geschlagen geben.

Großer Gewinner war bei den »Hessischen« Hansi Fischer. Obwohl durch eine Sturzverletzung beim Skifahren gehandicapt, war der bereits 41-jährige Ex-Bundesligaspieler des TTC Maberzell mit seinem dreifachen Erfolg (Einzel, Doppel und Mixed) der überragende Akteur. Einziger heimischer Starter war Frank Stephan vom Gießener SV. Der schaffte mit Gruppenplatz zwei auch den Sprung in die K.o.-Runde, in der er auf Andreas Schreitz (TTC Elz) traf. Der war jedoch für den GSV-Akteur zu stark, der mit 1:4 das Nachsehen hatte. Im Doppel scheiterte Frank Stephan in Runde eins mit Partner Christian Lehmann (TG Langenselbold) mit 1:3 an Matthias Bomsdorf/Jochen Schmitt (TTC Seligenstadt).

Im Mixed starteten neben Inka Dömges und Hansi Fischer noch Julia Metzner/Frank Stephan (GSV), Tatjana Bär/Alexander Krenz (NSC/TG Nieder-Roden) und Julia Zitzer/Andrija Dragicevic (GSV/TuS Nordenstadt). Letzteres Duo verlor in Runde eins gegen Evelyn Otto/Stephan Kaiser (TTC Calden-Westuffeln/TV Hofheim/Ried) knapp

mit 2:3. Ebenfalls in der Auftaktrunde mussten Metzner/Stephan die Segel streichen, die gegen Laura Volkmann/Christopher Horn (TTC Calden-Westuffeln/TTC Elz) gleichfalls mit 2:3 das Nachsehen hatten. Tatjana Bär/Alexander Krenz (NSC/TG Nieder-Roden) überstanden die erste Runde, sie zwangen Sarah Veith/Nhat Le Minh (SGK Bad Homburg/TV Wallau) 3:0, ehe sie in dann auf Vanessa Rölke/Sebastian Oehlmann (TTC Calden-Westuffeln/TTV Stadtallendorf) trafen. Hier fehlte Bär/Krenz aber das gewisse Quäntchen Glück, sie verloren mit 2:3.

**Damen / Einzel-Finale:** Sarah Textor (TTC GW Staffel) - Tatjana Bär (NSC W.-Steinberg) 4:1 (11:2, 5:11, 11:4, 11:2, 11:6), 3. Inka Dömges (NSC W.-Steinberg) und Andrea Hofmann (TTC GW Staffel). - **Doppel-Finale:** Alina Heck/Natascha Gwosdz (SV Darmstadt 98) - Inka Dömges/Tatjana Bär (NSC W.-Steinberg) 3:1 (11:8, 8:11, 11:7, 12:10).

**Herren / Einzel-Finale:** Hans-Jürgen Fischer (TTC Maberzell) - Andreas Schreitz (TTC Elz) 4:0. - **Doppel-Finale:** Hans-Jürgen Fischer/Michael Mengel (TTC Maberzell/TTC Ober-Erlenbach) - Patrick Franziska/Andreas Schreitz (TTC Elz) 3:2.

**Mixed / Finale:** Inka Dömges/Hans-Jürgen Fischer (NSC W.-Steinberg/TTC Maberzell) - Andrea Hofmann/Dennis Haberle (TTC GW Staffel/TTC Elz) 3:2 (7:11, 11:7, 11:6, 7:11, 11:9).



**HESSISCHE MEISTERIN:** Inka Dömges vom Tischtennis-Zweitligisten NSC Watzenborn-Steinberg holte sich bei den Landeskämpfen in Ober-Erlenbach mit Ex-Bundesligaspieler Hansi Fischer (TTC Maberzell) den Titel im Mixed. (Foto: Fit)

## TT, Männliche Jugend Hessenliga

Team	Punkte	Sätze	Spiele
TG Oberjosbach - NSC W.-Steinberg	10	60:10	20:0
SG Anspach - TTC Lieblos	10	54:22	16:4
TG Obertshausen - TV Biedenkopf	10	48:31	14:6
1. SG Anspach	9	47:26	13:5
2. TG Obertshausen	9	39:29	10:8
3. NSC W.-Steinberg	9	37:36	10:8
4. Dornbusch/Niederursel	9	27:46	5:13
5. SV RW Biebrich	10	26:52	5:15
6. TV Haiger	10	18:55	3:17
7. BG Frankfurt	10	11:60	0:20
8. TG Oberjosbach			
9. TV Biedenkopf			
10. TTC Lieblos			

30.01.08

# Drei NSC-Mannschaften nahmen die Aufstiegschancen wahr

Neuer Sportclub in Watzenborn-Steinberg zog in der Hauptversammlung Bilanz – Langjährige Mitglieder wurden geehrt

**Pohlheim (du).** Um die »Weichen für die Zukunft des Vereins zu stellen«, wie es der ehemalige Präsident und heutige Schriftführer Reiner Burger nannte, trafen sich die Mitglieder des NSC Watzenborn-Steinberg zur Hauptversammlung in ihrem Vereinslokal »Wirtshaus Zur Ludwigshöh«, die auch von Burger geleitet wurde. Silke Hirz, Geschäftsführerin des Bereichs »Allgemeines und Öffentlichkeit«, berichtete: Es gab unter anderem vier Turniere von der Kreisbis zur Hessenebene, die der NSC ausrichtete, einen zweitägigen Ausflug in das fränkische Mainleus, wo mit dem dortigen Tischtennisverein Freundschaft besteht. Weiterhin beteiligte man sich an der »Fast ausgefallenen Kirmes«.

Im Anschluss hielt Iris Jacob als Geschäftsführerin »Jugend« ihren Bericht über die Jugendarbeit. In der laufenden Saison stellte der Verein zwei Jugend- und vier Schülermannschaften, von der Hessenliga bis zur Kreisklasse. Außerdem berichtete sie über viele große Erfolge, die der Nachwuchs bei Turnieren auf Kreis-, Bezirks-, Hessen- und Südwestdeutscher Ebene erzielen konnte. Ihr Dank galt unter anderem dem Ehrenpräsidenten Bernhard Bunge, der sich immer für die Jugendarbeit im Verein erkenntlich zeigt.

Es folgte Ingo Hofmann, Geschäftsführer des Bereichs »Sport«, der über die Erfolge und Platzierungen der drei Damen- sowie sechs Herrenmannschaften berichtete. Die 2. Damenmannschaft stieg in die Regionalliga auf. Die 2. Herrenmannschaft schaffte den Sprung in die Verbandsliga und die 3. Herrenmannschaft spielt jetzt in der Bezirksliga. Dem gegenüber standen aber auch drei Absteiger. So musste die 3. Damenmannschaft die Hessenliga nach unten verlassen. Die 5. Herrenmannschaft stieg aus der Kreisliga 1 und die 6. Mannschaft aus der Kreisliga 2 ab. Hängeschilder sind bei dem Damen die erste Mannschaft die im achten Jahr der 2. Bundesliga angehört und den 5. Platz in dieser



Bei der Ehrung von links: Reiner Burger, Thomas Schmidt, Franz-Georg Kiensch, Markus Dietrich, Dominik Rudolph, Wilken Gräf, Petra Moos, Matthias Gilbert, Rainer Katzmarzik, Andreas Walther, Silke Hirz und Udo Braune. (Foto: du)

Liga errang. Die erste Herrenmannschaft wurde Oberliga-Vizemeister und spielt jetzt in der Regionalliga. Für die neue Runde konnte erstmals auch eine 4. Damenmannschaft gemeldet werden die in der aktuellen Tabelle der Kreisliga derzeit mit 20:0 Punkten die Tabellenspitze innehat.

Stefan Solbach, zog als Geschäftsführer des Bereichs »Finanzen« eine umfassende Bilanz und konnte eine stabile Kassenlage präsentieren. Das dessen Kasse in bester Manier geführt ist, bestätigten die Kassenprüfer Fabian Moritz und Thomas Schmidt.

Im Anschluss ehrten Reiner Burger und Silke Hirz im Auftrag des HTTV Franz Georg Kiensch und Udo Braune für 40-jährige aktive Spielertätigkeit mit der Spielerverdienstnadel in Gold und einer Urkunde. Markus Dietrich, Dominik Rudolph und Thomas Schmidt wurden für ihre 15-jährige Spielertätigkeit mit der bronzenen Nadel und einer Urkunde geehrt. Die gleiche Ehrung erfahren noch die verhinderten Andreas Kratz und Michael Weimer. Die Mitglieder Matthias Gilbert, Wilken Gräf, Rainer Katzmarzik,

Petra Moos und Andreas Walther wurden für 25-jährige Mitgliedschaft im NSC mit der silbernen Ehrennadel geehrt und zu Ehrenmitgliedern ernannt. Die verhinderten Peter Adamus und Hartmut Kusterer werden die gleiche Ehrung noch erhalten.

Eine besondere Ehrung nahm Ingo Hofmann vor. Er ernannte Reiner Burger für seine 25-jährige Vorstandstätigkeit zum Ehrenvorstandsmitglied und überreichte ihm neben einer großen Urkunde ein paar »NSC-Söckchen« und ein Wurstpräsent.

Reiner Burger wurde erstmals 1983 als 2. Vorsitzender in den Vorstand gewählt. Von 1995 bis 2003 bekleidete er das Amt des 1. Vorsitzenden und Geschäftsführers. Nach der Umstrukturierung des Vorstandes war er von 2003 bis 2006 Präsident, bis er aus gesundheitlichen Gründen dieses Amt niederlegte. Im Moment fungiert er als Schriftführer. Anschließend wurden Rainer Katzmarzik und Dennis Knebel zu neuen Kassenprüfern gewählt. Stellvertreter sind Anja Serafin und Christian Hetfleisch.

Samstag, 5. Januar 2008

## Tischtennis / TV Großen-Linden

# Dirk Schneider verteidigt seinen Meistertitel

Lindener ermitteln ihre vereinsinternen Titelträger – Dieter Dürr und Jannik Schaaf im Doppel auf dem ersten Platz

Zum ersten Mal konnte er sich im Vorjahr mit dem Titel schmücken. In diesem Jahr wiederholte Dirk Schneider das Kunststück und wurde erneut Vereinsmeister des TV Großen-Linden im Tischtennis. Nur in einem Spiel wurde der Titelträger richtig gefordert, als er im Finale auf seinen Mannschaftskameraden Tobias Weber traf. Mit 12:10 im Entscheidungssatz behielt Dirk Schneider nach hartem Kampf und großartigen Ballwechseln das bessere Ende für sich.

Beide hatten sich in ihren Gruppen locker durchgesetzt. Auch das Halbfinale war noch eine klare Sache für Schneider, der Markus Müller wenige Chancen zum Punktgewinn ließ. Ganz anders musste Weber sich strecken, der gegen Thomas Geyer zwar 3:1 gewann, aber in fast allen Sätzen in die Verlängerung gezwungen wurde.

Noch mehr Spannung als die Einzel versprochen wie in jedem Jahr die Doppelkonkurrenzen, weil sich die Paarungen so ausgeglichen wie



Die Teilnehmer an den Tischtennis-Vereinsmeisterschaften des TV Großen-Linden. (Foto: privat)

nie präsentierten. Die Favoriten Thomas Geyer/Steffen Heine erwischte es gleich in der ersten Runde, weil Klaus Schwarz/Horst Gu-

ckelsberger über sich hinauswuchsen. Die Sieger mussten aber gleich in der nächsten Runde gegen Armin Ostermann/Dirk Schneider die Se-

gel streichen. Diese beiden trafen im Finale auf die Paarung Dieter Dürr/Jannik Schaaf, die sich gerade gegen Tobias Weber/Heinz-Jürgen Schäfer durchgesetzt hatten. Klarer als erwartet entschieden Dürr/Schaaf die Begegnung für sich und durften sich mit dem Titel des Vereinsmeisters schmücken.

Die Veranstaltung, an der über 20 Spieler teilnahmen, zog sich über sechs Stunden hin und verlangte allen eine Menge Kondition ab. Kein Wunder, dass der Satz »Ich bin platt« oft zu hören war. Hartmut Leonhäuser und Gerhard Klotz hatten aber dafür gesorgt, dass sich die Akteure stärken konnten und dass sie mit Sachpreisen für ihre Anstrengung belohnt wurden.

Die Vereinsmeister Einzel: 1. Dirk Schneider, 2. Tobias Weber, 3. Thomas Geyer, Markus Müller. – Doppel – 1. Dieter Dürr/Jannik Schaaf, 2. Dirk Schneider/Armin Ostermann, 3. Tobias Weber/Heinz-Jürgen Schäfer, Klaus Schwarz/Horst Guckelsberger.

# Desireé Czajkowski belegt den elften Platz

NSC-Akteurin vor Teamkollegin Angelina Gürz beim Bundesranglistenfinale – Ex-Lehnheimer Dennis Dickhardt Neunter

(ms/fr) Mit Desireé Czajkowski, Angelina Gürz, die beide für den Zweitligisten NSC Watzenborn-Steinberg spielen, sowie dem Ex-Lehnheimer Dennis Dickhardt, der mittlerweile

für den sächsischen Klub ITTC Döbeln startet, vertrat ein Trio die heimischen Farben beim Tischtennis-Top-16-Bundesranglistenfinale der Damen und Herren in Gerlingen. Zwar reichte

es nicht zu einer Medaille bei dieser Veranstaltung, doch mit den Platzierungen konnte das Trio am Ende nichtsdestotrotz durchaus zufrieden sein.

Angelina Gürz traf in der Vorrunde auf Zhenqi Barthel (DJK TuS Holsterhausen), Petrisa Solja (TTSV Saarlouis-Fraulautern) und Jessica Wirdemann (TuS Glane). Die NSC-Spielerin gewann eine Partie, ausgerechnet gegen Gruppensiegerin Barthel, die sie mit 5:11, 7:11, 7:11, 11:7, 11:9, 11:7 und 11:9 niederringen konnte. Und das nach 3:3-Satzrückstand, Respekt. Der eine Sieg reichte aber nicht, um den Sprung in die Zwischenrunde der besten Acht zu schaffen, für sie ging es so in die Platzierungsrunde für die Positionen neun bis 16. Hier lief es aber richtig gut, denn gegen Svenja Obst (MTV Tostedt), Katharina Michajlowa (TuS Uentrop) und Rosalia Stähr (TuS Glane) konnte sie ausnahmslos gewinnen. In der Endrunde um die Plätze neun bis 16 traf sie dann auf Sonja Blank (SV Darmstadt 98). In einer spannenden und knappen Partie hatte die Lehnheimerin aber mit 15:13, 13:15, 10:15, 11:9, 11:7, 7:11 und 6:11 das Nachsehen. Im Spiel um Platz elf traf sie auf Teamkollegin Desireé Czajkowski, die sich im vereinsinternen Duell mit 11:6, 2:11, 11:8, 11, 11:8, 9:11 und 11:7 Rang elf sicherte, Angelina Gürz wurde wölft.

Desireé Czajkowski hatte es in ihrer Vorrundengruppe mit der späteren Siegerin Kristin Silbereisen (TV Busenbach), Svenja Weikert (TTC Endelstein) und Rosalia Stähr (TuS Glane) zu tun. Auch Czajkowski wurde Dritte, gegen Stähr konnte sie beim 4:1 den einzigen Erfolg buchen. In der Platzierungsrunde

de lief es für sie bestens. Czajkowski holte sich den Gruppensieg, sie gewann ihre Partien gegen Martina Erhardsberger TSV Schwabhausen), Jessica Wirdemann (TuS Glane) und Sonja Blank (SV Darmstadt 98). In der Platzierungsrunde traf sie dann erneut auf Stähr, doch

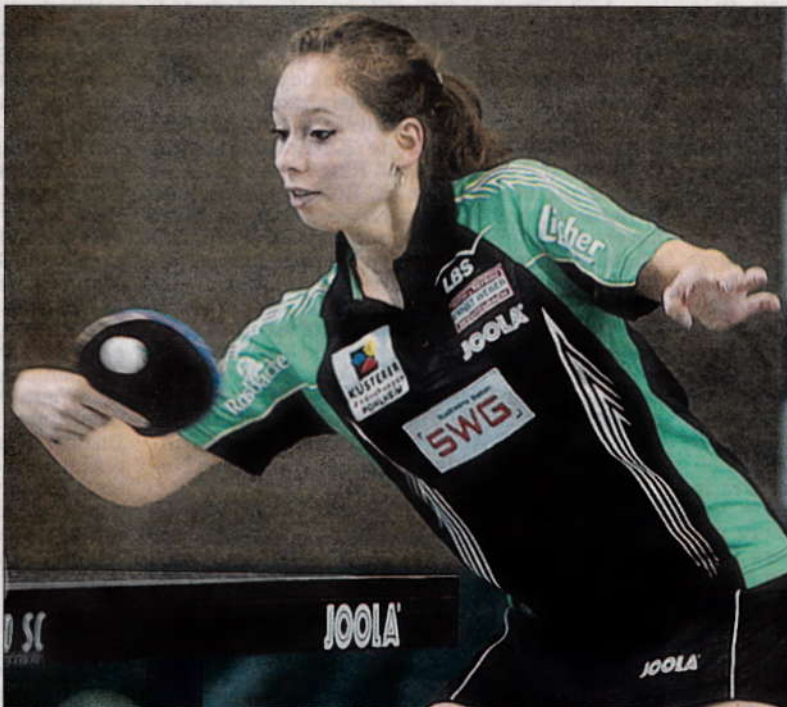
diesmal musste sich die NSC-Akteurin mit 9:11, 11:5, 3:11, 11:8, 8:11 11:9 und 11:13 geschlagen geben, ehe dann das NSC-Duell gegen Gürz um Platz elf den Abschluss bilden sollte. Siegerin wurde Kristin Silbereisen (TV Busenbach), die sich im Finale mit 12:10, 7:11, 11:9,

8:11, 11:8 und 11:5 gegen Zhenqi Barthel (DJK TuS Holsterhausen) durchsetzte.

Auch Dennis Dickhardt reihte sich in der Vorrunde als Dritter ein. Gegen Deniz Aydin (SV Siek) konnte er glatt in vier Sätzen gewinnen, gegen Jörg Schlichter (TTC Maberzell) und Nico Christ (TSV Gräfelting) hatte er jeweils deutlich das Nachsehen. So landete auch Dickhardt in der Platzierungsrunde, in der er sich zunächst nach Siegen über Benjamin Rösner (1. FC Saarbrücken), Björn Baum (TTC Weinheim) und Björn Helbing (DJK Holthausen) den Sieg sicherte. Nächster Gegner war David Steinle (TTF Ochsenhausen), den er mit 11:6, 11:7, 13:11, 8:11 und 11:6 aus dem Rennen warf, so dass er das Spiel um Platz neun erreichte. Hier behielt er schließlich erneut gegen Benjamin Rösner die Oberhand, den er mit 7:11, 8:11, 11:8, 11:5, 11:8 und 11:7 in die Schranken weisen konnte. Den Sieg bei den Männern sicherte sich Patrick Baum (TTC Frickenhausen), der sich in einem spannenden Finale mit 11:9, 6:11, 10:12, 11:9, 11:9, 11:13 und 11:3 gegen Zoltan Fejer-Konnerth (TTC Grenzau) behauptete.

**Damen:** 1. Kristin Silbereisen (TV Busenbach), 2. Zhenqi Barthel (DJK TuS Holsterhausen), 3. Tanja Hainhofmann (3B Berlin), ... 11. Désirée Czajkowski, 12. Angelina Gürz (beide NSC Watzenborn-Steinberg).

**Herren:** 1. Patrick Baum (TTC Frickenhausen), 2. Zoltan Fejer-Konnerth (TTC Grenzau), 3. Ruwen Filus (TTV Gönnern), ... 9. Dennis Dickhardt (ITTC Döbeln).



Belegte den elften Platz in Gerlingen: Desireé Czajkowski vom Zweitligisten NSC Watzenborn-Steinberg. (Foto: Fit)

## Südwest-Titel für Nico Grohmann

Allendorfer B-Schüler triumphiert im Doppel mit Fliedener David Walenzkyk

(fr) 14 Tage nach den Wettkämpfen der A-Schüler/innen dominierten die Teilnehmer des Hessischen Tischtennis-Verbandes (HTTV) jetzt auch die südwestdeutschen Titelkämpfe der weiblichen und männlichen Jugend sowie der B-Schüler/innen beim SV Crumstadt. Die Starter des HTTV sicherten sich dabei die Siege in sechs der zehn ausgetragenen Konkurrenzen und stellten neun der insgesamt 16 Titelträger.

Mit ihren Siegen im Einzel, Doppel und Mixed wurden Alena Lemmer (Eintr. Baunatal) und David Walenzkyk (Buchonia Flieden) bei den B-Schülerinnen bzw. B-Schülern auch die erfolgreichsten Starter.

Aus Gießener Sicht trumpfte der jüngste Nachwuchs bei den B-Schülern ganz groß auf. Nico Grohmann vom TSV Allendorf/Lda. holte sich an der Seite von David Walenzkyk den Doppel-Titel, im Einzel der B-Schüler gewannen die Watzenborner Dominik Scheja und Marcel Drolsbach hinter dem starken Fliedener gar Silber und Bronze. Auch im Mixed schaffte Nico Grohmann den Sprung auf das Siegerpodest, an der Seite von Janina Ciepluch vom FSK Lohfelden.

Weibl. Jugend (30) / Einzel: 1. Julia Schmitz (TuS Kehrig/Rheinland); Doppel: 1. Yvonne Mayr/Elisabeth Bittner (TTF Frankenthal-Pfalz). - Männl. Jugend (32) / Einzel: 1. Thomas Gluza (Preußen Frankfurt); Doppel: 1. Minh Tran Le/Conny Schmidt (PSV Mühlhau-

sen/Thüringen); Mixed: 1. Franziska Luthardt/Minh Tran Lee (PSV Zeulenroda/PSV Mühlhausen). - B-Schülerinnen (31) / Einzel: 1. Alena Lemmer (Eintr. Baunatal); Doppel: 1. Alena Lemmer/Janina Ciepluch (Eintr. Baunatal/FSK Lohfelden). - B-Schüler (32) / Einzel: 1. David Walenzkyk (Buchonia Flieden), 2. Dominik Scheja, 3. Marcel Drolsbach (beide NSC W.-Steinberg), Dennis Huyen (RW Biebrich), ... 9. Nico Grohmann (TSV Allendorf/Lda.); Doppel: 1. David Walenzkyk/Nico Grohmann (Buch. Flieden/TSV Allendorf/Lda.), 2. Kevin Klein/Daniel Maus (TTF Frankenthal/TTC Diedesfeld-Pfalz), ... 9. Dominik Scheja/Marcel Drolsbach (NSC W.-Steinberg); Mixed: 1. Alena Lemmer/David Walenzkyk (Eintr. Baunatal/Buch. Flieden), 2. Janina Ciepluch/Nico Grohmann (FSK Lohfelden/TSV Allendorf/Lda.), ... 5. Paulina Hauf/Dominik Scheja (TG Oberjosbach/NSC W.-Steinberg) ... 9. Janina Kämmerer/Marcel Drolsbach (Langstadt/W.-Steinberg).

## Nico Grohmann holt Bronze im Doppel

(fr) Während es im Vorjahr nur zu einem Sieg (Doppel der A-Schüler) reichte, dominierten die hessischen Teilnehmer bei den südwestdeutschen Tischtennis-Meisterschaften der A-Schüler/innen am vergangenen Wochenende in Gimsheim (Rheinland) mit Siegen in vier der fünf ausgespielten Konkurrenzen und mit sechs von acht Titelträgern. Die Teilnehmer aus Hessen schlossen dabei an die Erfolge von 2005 (sieben Sieger) und 2006 (vier Sieger) an.

Zusätzlich gab es noch drei zweite Ränge (Schüler Einzel, Doppel und Mixed) sowie drei Starter mit Bronzemedailen. Mit am Start war Nico Grohmann vom TSV Allendorf/Lda., der mit dem Fliedener David Walenzkyk die Bronzemedaille im Doppel holte. Im Einzel wurde Nico Grohmann Neunter und belegte im Mixed an der Seite der Lohfeldenerin Janina Ciepluch ebenfalls Rang neun.

## Tischtennis / Kreisrangliste Jugend und Schüler

## Jennifer Will dominiert beim weiblichen Nachwuchs

Staufenbergerin zweimal Endranglisten-Siegerin – Watzenborn-Steinberg im männlichen Bereich eine Klasse für sich

(nor) Zu den Kreis-Vorranglistenspielen des Tischtennis-Nachwuchses am Wochenende in Staufenberg waren fast 150 Starter gekommen. Die Kreis-Verantwortlichen konnten sich also über stabile Teilnehmerzahlen freuen und auch die gezeigten Leistungen stimmen optimistisch, dass man auf Bezirksebene wieder besser als in den Vorjahren vertreten sein wird. Die Palette der Teilnehmer bei den jüngeren Jahrgängen war bunt ge-

mischt, und auch ein paar neue Gesichter waren vertreten. Der männliche Jugendbereich wird eindeutig vom NSC W.-Steinberg dominiert, bei den Schülern A drückten die Teilnehmer des TSV Allendorf/Lda. der Veranstaltung ihren Stempel auf. Bei den Mädchen kamen die meisten Starterinnen von gastgebenden SV Staufenberg, wobei zu berücksichtigen ist, dass die starken Spielerinnen des GSV von diesem Turnier freigestellt waren.



Jennifer Will vom SV Staufenberg dominierte die Kreis-Endranglisten der weiblichen Jugend A und der A-Schülerinnen.  
(Foto: Boldt)

Angesichts der geringen Teilnehmerzahlen wurden im gesamten weiblichen Bereich die Endranglisten ausgespielt. In der jüngsten Altersklasse (Schülerinnen C) stahl allerdings Jenny Wagner (TSV Beuern) den beiden Teilnehmerinnen des SV Staufenberg die Schau und siegte ohne Satzverlust. Überraschend präsentierte sich Jennifer Will, die die Wettbewerbe in ihrer Altersklasse (A-Schülerinnen) sowie der weiblichen Jugend gewann. In die Phalanx der Staufenbergerinnen Jennifer Will, Rebecca Stohr und Zerah Tuluk konnte nur Lea Miltenburg (Krumbacher SC) mit Platz zwei bei der Jugend einbringen.

Ein ganz spannender Dreikampf entwickelte sich bei den C-Schülern, die ebenfalls den Endranglistensieger ermittelten. Lange sah Lars Goldbach (SV Staufenberg) wie der sichere Sieger aus, da er den vermeintlich schärfsten Wideracher Manfred Krupenkow (TSV Allendorf-Lda.) klar mit 3:0 in Schach gehalten hatte. Fabian Raab (TV Trais-Horloff) hatte ebenfalls gegen Krupenkow deutlich den Kürzeren gezogen. Im Match gegen Goldbach lag Raab dann bereits 1:0 in Führung, Goldbach glückte zum 2:2 aus. In einem spannenden Entscheidungssatz konnte sich Raab aber mit 13:11 durchsetzen. Goldbach, Krupenkow und Raab hatten also alle eine 4:1-Bilanz zu Buche stehen, das beste Satzverhältnis sprach dann aber für Goldbach.

Bei der männlichen Jugend ist die Übermacht des NSC Watzenborn-Steinberg fast schon ein wenig erdrückend, denn nicht weniger als sieben Teilnehmer aus diesem Verein konnten sich für die Endrangliste der besten 12 aus dem Kreis qualifizieren. Vom TSV Allendorf/Lda. kommen dann noch drei hinzu, jeweils einer von den TSV Heuchelheim bzw. der TTG Eberstadt-Muschen-

heim. Der TSV Allendorf/Lda. stellt dagegen beim Wettbewerb der A-Schüler die meisten Endranglistenteilnehmer (4), allen voran Jan Hartmann und Felix Stallmach. Der NSC, TSV Beuern sowie TV Großen-Buseck stellen jeweils zwei Spieler zum Finale Ende Februar, vom TSV Kleinlinden und SV Geilshausen kommt jeweils ein Akteur dazu.

Ganz anders dagegen sind die Verhältnisse bei den B-Schülern: Aus nicht weniger als zehn Vereinen kommen die Teilnehmer zur Endrangliste, nur der SV Staufenberg ragt mit drei ein wenig hervor. Während bei den Konkurrenzen im weiblichen Bereich die Teilnehmerinnen an der Bezirksrangliste also bereits feststehen, müssen die Jungen aller Altersklassen (außer Schüler C) sich ihre Bezirksranglisten-Tickets am 24. Februar in Gießen-Rödgen im Rahmen der Kreis-Endranglistenspiele erkämpfen.

**Männliche Jugend** (48 Teilnehmer/Zwischenrangliste; Platz 1 und 2 für Endrangliste qualifiziert) / Gruppe 1: 1. Nico Grohmann (TSV Allendorf/Lda.) 3:0, 2. Michel Weiss (TSF Heuchelheim) 2:1, 3. Daniel Löhner (TSV Grünberg) 1:2, 4. Lukas Drechsler (TSG Leihgestern) 0:3. - Gruppe 2: 1. Dominik Scheja (NSC W.-Steinberg) 35:0, 2. Felix Stallmach (Allendorf/Lda.) 2:1, 3. Malte Englisch (TSG Alten-Buseck) 1:2, 4. Luca Arnold (TSG Wieseck) 0:3. - Gruppe 3: 1. Felix Donges (NSC) 3:0, 2. Jan Hartmann (Allendorf/Lda.) 2:1, 3. Jonathan Kollmar (TSF Heuchelheim) 1:2, 4. Nils Kässer (NSC) 0:3. - Gruppe 4: 1. Maximilian Dörr 3:0, 2. Pascal Solbach (beide NSC) 2:1, 3. Martin Yakut (TSV Beuern) 1:2, 4. Dominik Baier (TSG Wieseck) 0:3. - Gruppe 5: 1. Marcel Drolsbach 3:0, 2. Kevin Vitols (beide NSC) 2:1, 3. Lukas Moser (Allendorf/Lda.) 1:2, 4. Artur Muchametgariev (TSG Reiskirchen) 0:3. - Grup-

pe 6: 1. Gregor Lischka (TTG Eberstadt-Muschenheim) 3:0, 2. Marco Grohmann (NSC) 2:1, 3. Dennis Hortsch Yakut (TSV Beuern) 1:2, 4. Janek Hecker (Allendorf/Lda.) 0:3.

**Schüler A** (38/Zwischenrangliste, Plätze 1 bis 3 für Endrangliste qualifiziert) / Gruppe 1: 1. Jan Hartmann (Allendorf/Lda.) 5:0, 2. Randy Coble (TSV Beuern) 3:2/11:9, 3. Christian Kampos (TV Gr.-Buseck) 2:3/9:11, 4. Maik Derenbach (Allendorf/Lda.) 2:3/9:12, 5. Lukas Blahowitz (TSG Alten-Buseck) 2:3/7:11, 6. Hamed Farshid (Langgöns) 1:4. - Gruppe 2: 1. Nils Kässer (NSC) 4:0, 2. Martin Yakut (TSV Beuern) 3:1, 3. Tizian Groh (SV Geilshausen) 2:2, 4. Johannes Kuhl (Allendorf/Lda.) 1:3, 5. Ramasan Isin (Odenhausen/Lda.) 0:4. - Gruppe 3: 1. Felix Stallmach (Allendorf/Lda.) 4:0, 2. Pascal Rausch (beide Allendorf/Lda.) 3:1, 3. Robert Urbanietz (Gr.-Buseck) 2:2, 4. Leonard Röhrsheim (SV Staufenberg) 1:3, 5. Daniel Zitzer (TSV Kleinlinden) 0:4. - Gruppe 4: 1. Pascal Solbach (NSC) 4:0; 2. Sebastian Oelghoff (Kleinlinden) 3:1, 3. Jan-Lukas Lich 2:2, 4. Tim Hausner 1:3 (beide Allendorf/Lda.), 5. Tobias Hofmann (TSV Grünberg) 0:4.

**Schüler B** (22 / Plätze 1 bis 3 für Endrangliste qualifiziert) / Gruppe 1: 1. Randy Coble (TSV Beuern) 4:0, 2. Lars Goldbach (SVS) 3:1, 3. Alexander Heß (TSG Leihgestern) 2:2, 4. Felix Kordyaka (TTC Wißmar) 1:3, 5. Leon Terlinden (TSV Grünberg) 0:4. - Gruppe 2: 1. Manfred Krupenkow (Allendorf/Lda.) 4:0, 2. Leon Laucht (TTC Wißmar) 3:1, 3. Martin Kässer (SVS) 2:2, 4. Marc Andre Karl (Trais-Horloff) 1:3, 5. Tobias Hofmann (TSV Grünberg) 0:4. - Gruppe 3: 1. Tim Schneider (SVS) 4:1/14:4, 2. Jannik Kornmann (TSV Grünberg) 4:1/14:7, 3. Tim Arnold (TSG Wieseck) 3:2/11:9, 4. Michael Münch (Trais-Horloff) 3:2/9:8, 5. Lennard Schütz (GSV) 1:4, 6. Ferenc Szabo (Odenhausen/Lda.) 0:5. - Gruppe 4: 1. Julian Dietz (TTG Eberstadt-Muschenheim) 5:0, 2. Fabian Raab (TV Trais-Horloff) 4:1, 3. Yannick Neul (TSF Heuchelheim) 3:2, 4. Philipp Zammert (TSV Kleinlinden) 2:3, 5. Sehmus Elen (SVS) 1:4, 6. Niklas Oemler (TSV Grünberg) 0:5.

**Schüler C** (13 / Kreis-Endrangliste): 1. Lars Goldbach (SVS) 4:1/14:3 q, 2. Manfred Krupenkow (Allendorf/Lda.) 4:1/12:3 q, 3. Fabian Raab (TV Tr.-Horloff) 4:1/12:6, 4. Nico Solbach (NSC) 2:3, 5. Moritz Schreiber (Kleinlinden) 1:4, 6. Tristan Kutscher (Beuern) 0:5; für Bezirksrangliste vornominiert: Alexander von Bierbrauer zu Brennstein (Allendorf/Lda.).

**Weibliche Jugend** (8 / Kreis-Endrangliste): 1. Jennifer Will 7:0 (SVS), 2. Lea Miltenburg (Krumbacher SC) 6:1q, 3. Rebecca Stohr 5:2 q, 4. Zerah Tuluk 4:3 q (alle SVS), 5. Miriam Hausner (TSV Beuern) 3:4; für Bezirksrangliste vornominierte Spielerinnen: Jacqueline Kowalski, Julia Metzner, Kamila Kiesling (alle GSV).

**Schülerinnen A** (7 / Kreis-Endrangliste): 1. Jennifer Will 5:1/17:4 q, 2. Rebecca Stohr 5:1/15:5 q, 3. Zerah Tuluk 4:2/13:8 q (alle SVS), 4. Mirra Hasin 4:2/13:9 q (GSV), 5. Nathalie Ritter 2:4 (NSC).

**Schülerinnen B** (6 / Kreis-Endrangliste): 1. Denise Drolsbach 5:0, 2. Juliane Ritter 4:1 (beide NSC), 3. Lea Sardo (TuS Eberstadt) 3:2, 4. Sarah Bock (SVS) 2:3.

**Schülerinnen C** (3 / Kreis-Endrangliste): 1. Jenny Wagner (Beuern) 2:0 q, 2. Sara Bock 1:1 q, 3. Katharina Schmidt 0:2 (beide SV Staufenberg).

# Jennifer Will dominiert beim weiblichen Nachwuchs

Staufenbergerin zweimal Endranglisten-Siegerin – Watzemborn-Steinberg im männlichen Bereich eine Klasse für sich

(nor) Zu den Kreis-Vorranglistenspielen des Tischtennis-Nachwuchses am Wochenende in Staufenberg waren fast 150 Starter gekommen. Die Kreis-Verantwortlichen konnten sich also über stabile Teilnehmerzahlen freuen und auch die gezeigten Leistungen stimmen optimistisch, dass man auf Bezirksebene wieder besser als in den Vorjahren vertreten sein wird. Die Palette der Teilnehmer bei den jüngeren Jahrgängen war bunt ge-

mischt, und auch ein paar neue Gesichter waren vertreten. Der männliche Jugendbereich wird eindeutig vom NSC W.-Steinberg dominiert, bei den Schülern A drückten die Teilnehmer des TSV Allendorf/Lda. der Veranstaltung ihren Stempel auf. Bei den Mädchen kamen die meisten Starterinnen von gastgebenden SV Staufenberg, wobei zu berücksichtigen ist, dass die starken Spielerinnen des GSV von diesem Turnier freigestellt waren.



Jennifer Will vom SV Staufenberg dominierte die Kreis-Endranglisten der weiblichen Jugend A und der A-Schülerinnen. (Foto: Boldt)

Angesichts der geringen Teilnehmerzahlen wurden im gesamten weiblichen Bereich die Endranglisten ausgespielt. In der jüngsten Altersklasse (Schülerinnen C) stahl allerdings Jenny Wagner (TSV Beuern) den beiden Teilnehmerinnen des SV Staufenberg die Schau und siegte ohne Satzverlust. Überraschend präsentierte sich Jennifer Will, die die Wettbewerbe in ihrer Altersklasse (A-Schülerinnen) sowie der weiblichen Jugend gewann. In die Phalanx der Staufenbergerinnen Jennifer Will, Rebecca Stohr und Zerah Tuluk konnte nur Lea Miltenburg (Krumbacher SC) mit Platz zwei bei der Jugend eindringen.

Ein ganz spannender Dreikampf entwickelte sich bei den C-Schülern, die ebenfalls den Endranglistensieger ermittelten. Lange sah Lars Goldbach (SV Staufenberg) wie der sichere Sieger aus, da er den vermeintlich schärfsten Widersacher Manfred Krupenkow (TSV Allendorf/Lda.) klar mit 3:0 in Schach gehalten hatte. Fabian Raab (TV Trais-Horloff) hatte ebenfalls gegen Krupenkow deutlich den Kürzeren gezogen. Im Match gegen Goldbach lag Raab dann bereits 2:0 in Führung, Goldbach gleich zum 2:2 aus. In einem spannenden Entscheidungssatz konnte sich Raab aber mit 13:11 durchsetzen. Goldbach, Krupenkow und Raab hatten also alle eine 4:1-Bilanz zu Buche stehen, das beste Satzverhältnis sprach dann aber für Goldbach.

Bei der männlichen Jugend ist die Übermacht des NSC Watzemborn-Steinberg fast schon ein wenig erdrückend, denn nicht weniger als sieben Teilnehmer aus diesem Verein konnten sich für die Endrangliste der besten 12 aus dem Kreis qualifizieren. Vom TSV Allendorf/Lda. kommen dann noch drei hinzu, jeweils einer von den TSV Heuchelheim bzw. der TTG Eberstadt-Muschen-

heim. Der TSV Allendorf/Lda. stellt dagegen beim Wettbewerb der A-Schüler die meisten Endranglistenteilnehmer (4), allen voran Jan Hartmann und Felix Stallmach. Der NSC, TSV Beuern sowie TV Großen-Buseck stellen jeweils zwei Spieler zum Finale Ende Februar, vom TSV Kleinlinden und SV Geilshausen kommt jeweils ein Akteur dazu.

Ganz anders dagegen sind die Verhältnisse bei den B-Schülern: Aus nicht weniger als zehn Vereinen kommen die Teilnehmer zur Endrangliste, nur der SV Staufenberg ragt mit drei ein wenig hervor. Während bei den Konkurrenzteams im weiblichen Bereich die Teilnehmerinnen an der Bezirksrangliste also bereits feststehen, müssen die Jungen aller Altersklassen (außer Schüler C) sich ihre Bezirksranglisten-Tickets am 24. Februar in Gießen-Rödgen im Rahmen der Kreis-Endranglistenspiele erkämpfen.

**Männliche Jugend** (48 Teilnehmer/Zwischenrangliste; Platz 1 und 2 für Endrangliste qualifiziert) / Gruppe 1: 1. Nico Grohmann (TSV Allendorf/Lda.) 3:0; 2. Michel Weiss (TSF Heuchelheim) 2:1; 3. Daniel Löhner (TSV Grünberg) 1:2; 4. Lukas Drechsler (TSG Leihgestern) 0:3. - Gruppe 2: 1. Dominik Scheja (NSC W.-Steinberg) 35:0; 2. Felix Stallmach (Allendorf/Lda.) 2:1; 3. Malte Englisch (TSG Alten-Buseck) 1:2; 4. Luca Arnold (TSG Wieseck) 0:3. - Gruppe 3: 1. Felix Donges (NSC) 3:0; 2. Jan Hartmann (Allendorf/Lda.) 2:1; 3. Jonathan Kollmar (TSF Heuchelheim) 1:2; 4. Nils Kässer (NSC) 0:3. - Gruppe 4: 1. Maximilian Dörr 3:0; 2. Pascal Solbach (beide NSC) 2:1; 3. Martin Yakut (TSV Beuern) 1:2; 4. Dominik Baier (TSG Wieseck) 0:3. - Gruppe 5: 1. Marcel Drolsbach 3:0; 2. Kevin Vitols (beide NSC) 2:1; 3. Lukas Moser (Allendorf/Lda.) 1:2; 4. Artur Muchametgariev (TSG Reiskirchen) 0:3. - Grup-

pe 6: 1. Gregor Lischka (TTG Eberstadt-Muschenheim) 3:0; 2. Marco Grohmann (NSC) 2:1; 3. Dennis Hortsch Yakut (TSV Beuern) 1:2; 4. Janek Hecker (Allendorf/Lda.) 0:3.

**Schüler A** (38/Zwischenrangliste, Plätze 1 bis 3 für Endrangliste qualifiziert) / Gruppe 1: 1. Jan Hartmann (Allendorf/Lda.) 5:0; 2. Randy Coble (TSV Beuern) 3:2/11:9; 3. Christian Kampos (TV Gr.-Buseck) 2:3/9:11; 4. Maik Derenbach (Allendorf/Lda.) 2:3/9:12; 5. Lukas Blahowetz (TSG Alten-Buseck) 2:3/7:11; 6. Hamed Farshid (Langgöns) 1:4. - Gruppe 2: 1. Nils Kässer (NSC) 4:0; 2. Martin Yakut (TSV Beuern) 3:1; 3. Tizian Groh (SV Geilshausen) 2:2; 4. Johannes Kuhl (Allendorf/Lda.) 1:3; 5. Ramasan Isin (Odenhausen/Lda.) 0:4. - Gruppe 3: 1. Felix Stallmach (Allendorf/Lda.) 4:0; 2. Pascal Rausch (beide Allendorf/Lda.) 3:1; 3. Robert Urbanietz (Gr.-Buseck) 2:2; 4. Leonard Röhrheim (SV Staufenberg) 1:3; 5. Daniel Zitzer (TSV Kleinlinden) 0:4. - Gruppe 4: 1. Pascal Solbach (NSC) 4:0; 2. Sebastian Oelghoff (Kleinlinden) 3:1; 3. Jan-Lukas Lich 2:2; 4. Tim Hausner 1:3 (beide Allendorf/Lda.); 5. Tobias Hofmann (TSV Grünberg) 0:4.

**Schüler B** (22 / Plätze 1 bis 3 für Endrangliste qualifiziert) / Gruppe 1: 1. Randy Coble (TSV Beuern) 4:0; 2. Lars Goldbach (SVS) 3:1; 3. Alexander Heß (TSG Leihgestern) 2:2; 4. Felix Kordyaka (TTC Wißmar) 1:3; 5. Leon Terlinden (TSV Grünberg) 0:4. - Gruppe 2: 1. Manfred Krupenkow (Allendorf/Lda.) 4:0; 2. Leon Laucht (TTC Wißmar) 3:1; 3. Martin Kässer (SVS) 2:2; 4. Marc Andre Karl (Trais-Horloff) 1:3; 5. Tobias Hofmann (TSV Grünberg) 0:4. - Gruppe 3: 1. Tim Schneider (SVS) 4:1/14:4; 2. Jannik Kornmann (TSV Grünberg) 4:1/14:7; 3. Tim Arnold (TSG Wieseck) 3:2/11:9; 4. Michael Münch (Trais-Horloff) 3:2/9:8; 5. Lennard Schütz (GSV) 1:4; 6. Ferenc Szabo (Odenhausen/Lda.) 0:5. - Gruppe 4: 1. Julian Dietz (TTG Eberstadt-Muschenheim) 5:0; 2. Fabian Raab (TV Trais-Horloff) 4:1; 3. Yannick Neul (TSF Heuchelheim) 3:2; 4. Philip Zammert (TSV Kleinlinden) 2:3; 5. Sehmus Elen (SVS) 1:4; 6. Niklas Oemler (TSV Grünberg) 0:5.

**Schüler C** (13 / Kreis-Endrangliste): 1. Lars Goldbach (SVS) 4:1/14:3 q; 2. Manfred Krupenkow (Allendorf/Lda.) 4:1/12:3 q; 3. Fabian Raab (TV Tr.-Horloff) 4:1/12:6; 4. Nico Solbach (NSC) 2:3; 5. Moritz Schreiber (Kleinlinden) 1:4; 6. Tristan Kutscher (Beuern) 0:5; für Bezirksrangliste vornominiert: Alexander von Bierbrauer zu Brennstein (Allendorf/Lda.).

**Weibliche Jugend** (8 / Kreis-Endrangliste): 1. Jennifer Will 7:0 (SVS); 2. Lea Miltenburg (Krumbacher SC) 6:1 q; 3. Rebecca Stohr 5:2 q; 4. Zerah Tuluk 4:3 q (alle SVS); 5. Miriam Hausner (TSV Beuern) 3:4; für Bezirksrangliste vornominierte Spielerinnen: Jacqueline Kowalski, Julia Metzner, Kamila Kiesling (alle GSV).

**Schülerinnen A** (7 / Kreisendrangliste): 1. Jennifer Will 5:1/17:4 q; 2. Rebecca Stohr 5:1/15:5 q; 3. Zerah Tuluk 4:2/13:8 q (alle SVS); 4. Mirra Hasin 4:2/13:9 q (GSV); 5. Nathalie Ritter 2:4 (NSC).

**Schülerinnen B** (6 / Kreis-Endrangliste): 1. Denise Drolsbach 5:0; 2. Juliane Ritter 4:1 (beide NSC); 3. Lea Sardo (TuS Eberstadt) 3:2; 4. Sarah Bock (SVS) 2:3.

**Schülerinnen C** (3 / Kreis-Endrangliste): 1. Jenny Wagner (Beuern) 2:0 q; 2. Sara Bock 1:1 q; 3. Katharina Schmidt 0:2 (beide SV Staufenberg).

**Tischtennis** 13.02.08

## Doppeltitel geht an Tatjana Bär

Wattenbornerin gewinnt an der Seite von Lena Krapf Südwestmeisterschaft

(fr) Nach den Erfolgen in den letzten Wochen bei den Schülern und der Jugend setzten am Wochenende auch die hessischen Tischtennis-Damen und Herren die Erfolge des Verbandes bei ihren Südwestdeutschen Einzelmeisterschaften fort. Bei der 58. Austragung der Wettbewerbe im thüringischen Mühlhausen stellte der hessische Verband (HTTV) wie im Vorjahr fünf der insgesamt acht Sieger, konnte sich aber nach 13 Medaillen im Vorjahr diesmal gleich 17 mal Edelmetall sichern. Neben den fünf Goldmedaillen gab es diesmal zweimal (Vorjahr 4) Silber und zehnmal (4) Bronze.

Trotz des berufsbedingten Ausfalles von Inka Dömges (NSCW.-Steinberg) bei den Damen und den kurzfristigen Absagen von Eric Immel (Spvgg. Hochheim) und Nico Stehle (TTC Herbornseelbach) bei den Herren, die aber durch Christopher Horn (TTC Elz) und Björn Fröhlich-Wagenbach (TuS Kriftel) noch ersetzt werden konnten, stellte der HTTV wie im letzten Jahr mit zwölf Startern (je sechs Damen und Herren) auch diesmal wieder das mit Abstand größte Kontingent.

Erfolgreichste Teilnehmerin wurde Lena Krapf vom nordhessischen Regionalligisten TTC Calden-Westuffeln mit den Siegen im Einzel und Doppel der Damen. Im Einzel trat die Vorjahres-9. dabei die Nachfolge von Angelina Gürz mit einem knappen 4:3-Satzerfolg über Hessenmeisterin Sarah Textor (TTC GW Staffel) an, im Doppel zusammen mit Tatjana Bär (NSC W.-Steinberg) die Nachfolge der Vorjahressiegerinnen Christine Apel/Alina Heck. Mit Andrea Hofmann/Dennis Haberle (TTC GW Staffel/TTC Elz) konnte der HTTV dann auch noch den Vorjahrestitel von Angelina Gürz/Dennis Dickhardt im Mixed verteidigen.



**Tatjana Bär vom Süd-Zweitligisten NSC W.-Steinberg hat sich in Mühlhausen mit dem Südwesttitel im Doppel schmücken können.**  
(Foto: Fit)

Ermittelt wurden die Sieger im Einzel in je vier Sechser-Vorrundengruppen, aus denen sich jeweils die besten Drei für die K.o.-Endrunde qualifizierten. Mit Andrea Hofmann (Platz 5), Christine Apel und Tatjana Bär (4) sowie Björn-Fröhlich Wagenbach (4) scheiterten dabei vier HTTV-Akteure allerdings bereits in der Vorrunde.

Die Ergebnisse / Damen: 1. Lena Krapf (TTC Calden-Westuffeln), 2. Sarah Textor (TTC GW Staffel), 3. Ann-Kathrin Herges (Saarland) und Sonja Bott (Thüringen); bereits in ihren Vorrundengruppen gescheitert: Christine Apel (Homburger TS), Tatjana Bär (NSC W.-Steinberg) und Andrea Hofmann (TTC GW Staffel). - Doppel: 1. Tatjana Bär/Lena Krapf (NSC W.-Steinberg/TTC Cal-

den-Westuffeln), 2. Julia Lutz/Andrea Welz (Rheinhesen), 3. Christine Apel/Alina Heck (Homburger TS/SV Darmstadt 98) und Andrea Hofmann/Sarah Textor (TTC GW Staffel).

Herren: 1. Hermann Mühlbach (Thüringen), 2. Sascha Röhr (Viktoria Preußen Ffm.), 3. Oliver Keiling (Saarland) und Thomas Theissmann (Thüringen). - Doppel: 1. Thomas Theissmann/Carlos Lang (Thüringen), 2. Martin Gluza/Conny Schmidt (Thüringen) - Mixed: 1. Andrea Hofmann/Dennis Haberle (TTC GW Staffel/TTC Elz), 2. Theresa Adams/Mirko Habel (Saarland), 3. Christine Apel/Sascha Röhr (Homburger TS/SV Viktoria Preußen Ffm.) und Tatjana Bär/Matthias Bomsdorf (NSC W.-Steinberg/TTC Seligenstadt).



# NSC Watzenborn-Steinberg bei den Ältesten vorn

Endranglisten-Turniere im Kreis Gießen – Maxi Dörr, Jan Hartmann und Lars Goldbach bleiben ohne Niederlage

(nor) Bei der Ausspielung der ausstehenden Endranglisten-Konkurrenzen des Tischtennis-Kreises Gießen im Nachwuchsbereich am vergangenen Wochenende in Rödgen ergaben sich regelrechte Vereinsdomänen: Die Jugendlichen des NSC Watzenborn-Steinberg dominierten erwartungsgemäß den Wettbewerb der Ältesten, der TSV Allendorf/Lumda stellte fast die Hälfte aller Teilnehmer bei den A-Schülern. In die Phalanx der Staufenberg B-Schüler konnte sich mit Jannik Kornmann ein Grünberger Akteur einschleichen. Die Ranglistensieger Maxi Dörr (NSC/Jugend), Jan Hartmann (Allendorf/A-Schüler) und Lars Goldbach (Staufenberg/B-Schüler) gewannen ihre Wettbewerbe ohne Niederlage, wobei zu erwähnen ist, dass der Beueraner Randy Coble bei den B-Schülern Goldbach bereits klar mit 3:1 geschlagen hatte, aber aus dem Wettbewerb genommen wurde, weil er wegen einer schulischen Verpflichtung die Konkurrenz nicht zu Ende spielen konnte.

Bei der männlichen Jugend gab es einen eindeutigen Start-Ziel-Sieg des Mitfavoriten Maxi Dörr. Überhaupt finden sich unter den ersten sechs Plätzen vier NSC-Nachwuchsakteure, die sich zum Teil das Leben untereinander schwer machten. Dörr hatte am meisten beim knappen 3:2 über Lischka (TTG Eberstadt/Muschenheim) zu kämpfen, dessen Vereinskamerad Jakob Armbrüster als Zweitplatzierte hatte gegen Dörr verloren und auch gegen Marcel Drolsbach Grohmann (4./NSC) und Patrick Klein (8./TTC Wißmar) seine liebe Mühe. Dritter wurde mit Felix Donges (NSC) ebenfalls ein Watzenborner, der hoch gehandelt worden war.

Im Wettbewerb der A-Schüler lief alles auf einen Allendorfer Zweikampf zwischen Jan Hartmann und Felix Stallmach hinaus, den Hartmann jedoch eindeutig für sich entschied. Ohne Satzverlust überstand er alle zehn Matches und durch seinen am Tag zuvor errungenen fünften Platz beim Jugendwettbewerb avancierte Hartmann zum erfolgreichsten Spieler dieser Ranglistentage. Nach dem Allendorfer Zweiergepann ergab sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Sebastian Oelighoff (TSV Klein-Linden) und Tizian Groh (SV Geilshausen) um den dritten Quali-Platz, den der Kleinlindener mit einem Satz Vorsprung für sich entscheiden konnte. Groh hatte zuvor gegen den Fünftplatzierten Christian Campos (TV Großen-Buseck) verloren, sodass Oelighoff ein Satzgewinn bei seiner Niederlage gegen Groh im letzten Match reichte.

Ebenfalls spannend zu ging es bei den B-Schülern im Kampf um die Plätze zwei und drei, hier konnte sich Jannik Kornmann (TSV Grünberg) in das Staufenberg Trio Goldbach/Käser/Schneider einmischen. Ranglistengewinner Lars Goldbach – der vor zwei Wochen bereits den C-Schüler-Wettbewerb gewonnen hatte – hatte nur gegen seinen Vereinskollegen Martin Käser beim 3:2 ein wenig Probleme, ansonsten gab er keinen Satz mehr ab. Obwohl der Grünberger Kornmann dem Staufenberg Käser mit 2:3 unterlegen war, schob dieser sich auf Rang 2 vor, weil Käser gegen Julian Dietz (5./TTG Eberstadt-Muschenheim), Heß (7./TSG Leihgestern) und eben Kornmann erst in den Entscheidungssätzen zum Erfolg gekommen war.

Die Bezirksranglisten-Wettbewerbe im Juni in

Flieden werden zeigen, wie die Leistungen der »Gießener« Qualifizierten einzuschätzen sind. Die Ergebnisse im Überblick – Männliche Jugend: 1. Maximilian Dörr (NSC Watzenborn-Steinberg) 10:0, 2. Jakob Armbrüster (TTG Eberstadt-Muschenheim) 9:1, 3. Felix Donges 8:3, 4. Marcel Drolsbach 7:3 (beide NSC Watzenborn-Steinberg), 5. Jan Hartmann (TSV Allendorf/Lda.) 5:5/17:18, 6. Daniel Blank 5:5/20:23, 7. Kevin Vitols (beide NSC Watzenborn-Steinberg) 4:6, 8. Patrick Klein (TTC Wißmar) 3:7/17:21, 9. Gregor Lischka (TTG Eberstadt-Muschenheim) 3:7/14:26, 10. Pascal Solbach (NSC Watzenborn-Steinberg) 1:9, 11. Felix Stallmach (beide TSV Allendorf/Lda.) 0:10.

Schüler A: 1. Jan Hartmann 10:0, 2. Felix Stallmach (beide TSV Allendorf/Lda.) 9:1, 3. Sebastian Oelighoff (TSV Klein-Linden) 7:3/22:12, 4. Tizian Groh (SV Geilshausen) 7:3/23:14, 5. Christian Campos (TV Großen-Buseck) 5:5/19:20, 6. Martin Yakut (TSV Beuern) 5:5/17:19, 7. Maik Derenbach (TSV Allendorf/Lda.), 8. Lukas Blawhewitz (TSG Alten-Buseck) 3:7, 9. Pascal Rausch (TSV Allendorf/Lda.) 2:8/13:27, 10. Randy Coble (TSV Beuern) 2:8/10:25, 11. Robert Urbanietz (TSV Großen-Buseck) 1:9.

Schüler B: 1. Lars Goldbach (SV Staufenberg) 9:0, 2. Jannik Kornmann (TSV Grünberg) 7:2/23:8, 3. Martin Käser 7:2/25:12, 4. Tim Schneider (beide SV Staufenberg) 6:3, 5. Julian Dietz (TTG Eberstadt-Muschenheim) 5:4, 6. Leon Laucht (TTC Wißmar) 4:5, 7. Alexander Heß (TSG Leihgestern) 3:6, 8. Fabian Raab (TV Trais-Horloff) 2:7/8:22, 9. Tim Arnold (TSG Wieseck) 2:7/6:22, 10. Yannick Neul (TSF Heuchelheim) 0:9.



## Timo Kauß Saasener Tischtennis-Klubmeister

Die Tischtennisabteilung des SV Saasen richtete in der Sport- und Kulturhalle ihre Vereinsmeisterschaften aus. Während der gut sechsstündigen Veranstaltung wurden die neuen Vereinsmeister im doppelten K.o.-System ermittelt. Nach spannenden Spielen sicherten sich Bernd Hohl/Markus Sommerlad ungeschlagen die Klubmeisterschaft im Doppel. Den zweiten Platz belegten Burkhard Dörr/Jens Masan, Dritter wurden Timo Kauß/Mark Phillippe Keil. Die Vereinsmeisterschaft im Einzel erkämpfte sich verdient Timo Kauß gegen Bernd Hohl, auf Rang drei kam überraschend Markus Sommerlad. Die Siegerehrung erfolgte durch den stellv. Abteilungsleiter Mario Schultheiß. Die Sieger und Platzierten (v.l.) Bernd Hohl, Oliver Stock, Mark Phillippe Keil, Thorsten Busch, Timo Kauß, Jens Masan, Markus Sommerlad, stellv. Abteilungsleiter Mario Schultheiß, Burkhard Dörr.

(msr/Foto: msr)

# Endlich: VfR Lindenstruth Pokalsieger

Im dritten Anlauf erster Erfolg – Kreisliga: TSV Lützellinden vorn – 1. Kreisklasse: TSV Freienseen souverän

(nor) Von den 16 qualifizierten Mannschaften, die am vergangenen Wochenende in der Sporthalle der Grundschule Gießen-West um den Tischtennis-Kreispokal kämpften, fehlte allein das Team der Sportfreunde Oppenrod III (1. Kreisklasse). In den vier zur Austragung gekommenen Konkurrenzen der kreisgebundenen Tischtennis-Ligen bei den Herren gab es auch vier Titelträger, die aus verschiedenen Vereinen kommen. In der Kreisliga war der TSV Lützellinden nicht zu schlagen, dem SV Inheiden gelang die Wiederholung des Vorjahres-Titels in der 2. Kreisklasse. Beim Wettbewerb der 1. Kreisklasse setzte sich der hohe Favorit TSV Freienseen durch und in der 3. Kreisklasse gelang endlich dem VfR Lindenstruth im dritten Anlauf – vorher war man zwei Mal im Finale gescheitert – der Pokalerfolg. Die Kreispokalsieger werden bei den Bezirkspokalspielen am 16. März in Steinfurth gefordert sein, den Tischtennis-Kreis Gießen ordentlich zu vertreten und vielleicht den Sprung zum Hessenpokal zu schaffen.

**Herren / Kreisliga:** Auf zwei spannenden Halbfinalbegegnungen folgte ein sehr einseitiges Finale. Der TSV Utphe hatte bereits mit 2:3 hinten gelegen, ehe noch der Sprung ins Endspiel gelang. Für den TSV Langgöns III hatten bis dahin Bernd Gewiese, Bernd Gewiese/Hans Murk im Doppel sowie anschließend Bodo Kamin gepunktet. Daniel Schmidt gegen Bodo Kamin und Ralf Siegfried (gegen Hans Murk) hießen die Punktesammler der Utphe. Ralf Siegfried gewann dann auch sein zweites Einzel gegen Gewiese, Schmidt ließ Murk keine Chance. Zwischen dem VfB Ruppertsburg und den favorisierten Lützellindenern entwickelte sich ebenfalls ein spannendes Match, wobei bei Ruppertsburg letztlich nur Michael Hahn gegen die Brüder Michael und Andreas Schmidt zum Zuge kam. Dazwischen lagen drei Punktgewinne durch Lützellinden, für die Andreas Schmidt und Christian Hofmann (beide im Ein-

zel und im gemeinsamen Doppel) verantwortlich zeichneten. Patrick Strack vom VfB hatte gegen Michael Schmidt bereits mit 0:2 hinten gelegen steigerte sich jedoch und kam zum 2:2-Ausgleich. Schmidt setzte sich dann letztlich im Entscheidungssatz mit 11:8 zum 3:2 durch. Der TSV Lützellinden ließ dann im Finale nichts anbrennen, wenn man auch nur schwer in die Gänge kam. Andreas Schmidt und Jung mussten gegen Siegfried bzw. Wenzel über alle fünf Sätze, blieben jedoch 3:2-Sieger. Michael Schmidt bezwang seinen Namensvetter Daniel Schmidt mit 3:1, das gleiche Ergebnis erzielten Andreas Schmidt/Jung gegen Wenzel/Siegfried.

**Halbfinale:** VfB Ruppertsburg - TSV Lützellinden 2:4 (Michael Hahn 2; Andreas Schmidt, Michael Schmidt, Christian Jung, A. Schmidt/Jung), TSV Utphe - TSV Langgöns III 4:3 (Ralf Siegfried 2, Daniel Schmidt 2; Hans Murk/Bernd Gewiese, Bernd Gewiese, Bodo Kamin). - **Finale:** TSV Lützellinden - TSV Utphe 4:0 (Andreas Schmidt, Michael Schmidt, Christian Jung, A. Schmidt/Jung).

**1. Kreisklasse:** In der 1. Kreisklasse kam der FSV Lumda infolge des Fehlens der Sportfreunde Oppenrod III kampflos ins Finale. Dem späteren Pokalsieger TSV Freienseen machten es die Mannen der TSG Wieseck II dann doch einigermaßen schwer: Hao Nguyen schlug zunächst Herbert Graulich, dessen Sohn Mirko glich mit einem 3:0 über Kaganov aus. Altmeister Hans Hausner lag gegen Stefan Theiß bereits mit 0:2 im Rückstand, ehe es mit Routine noch zum 3:2-Erfolg reichte. Doch dann trumpfte Freienseen auf: Mirko Graulich/Theiß ließen Nguyen/Heine hinter sich, Mirko Graulich punktete gegen Nguyen zum 3:2 für den Favoriten. Obwohl Hausner auch Herbert Graulich einen harten Fight lieferte, musste sich Wieseck geschlagen geben. Im Endspiel erwiesen sich Graulich & Co als Meister ihres Fachs und kamen mit dem 4:0 über den FSV Lumda deutlich zu ihrem Pokalerfolg.

**Halbfinale:** TSG Wieseck II - TSV Freienseen 2:4 (Hao Nguyen, Hans Hausner; Mirko Graulich 2, M. Graulich/Theiß, Herbert Graulich), Sportfreunde Oppenrod III - FSV Lumda 0:4 (kampflos). - **Finale:** FSV Lumda (spielte mit Jan-Peter Müller, Mark Niebergall, Steffen Kühnel) - TSV Freienseen 0:4 (Herbert Graulich, Mirko Graulich, Stefan Theiß, M. Graulich Theiß).

**2. Kreisklasse:** Der haushohe Favorit SV Inheiden hatte sich die Angelegenheit gegen den TSV Utphe II sicherlich leichter vorgestellt, aber die Utpher hielten im Doppel durch Martin Hlozanka/Heinz Hupka (gegen Rupp/Stein) sowie durch Hlozanka gegen Michael Schock dagegen. Zuvor war allerdings Inheiden durch Michael Stein, Michael Schock und Andreas Rupp mit 3:0 in Führung gegangen. Michael Stein machte dann mit seinem zweiten Einzelerfolg den Einzug ins Finale perfekt. Anders lief es im zweiten Halbfinale, als der Gießener SV VI dem VfB Ruppertsburg II mit Manfred Diehl, Manfred Blum und Simon Schunk nur einen einzigen Satzgewinn ließ. Reiner Maier, Alfred Brübach und Williams Belloff sowie Maier/Belloff im Doppel ließen ihren Kontrahenten keine Chance. Inheiden hatte dann im Endspiel zunächst einige Mühe, denn zwischen Brübach und Stein sowie Belloff und Schock gab es doch einige knappe Satzausgänge. Maier sorgte für den GSV-Anschlussstreifer gegen Rupp, doch dann dominierte nur noch der Pokalsieger Inheiden mit zwei 3:0-Erfolgen von Stein/Schock und Schock.

**Halbfinale:** VfB Ruppertsburg II - Gießener SV VI 0:4 (Reiner Maier, Alfred Brübach, Williams Belloff, Maier/Belloff); TSV Utphe II - SV Inheiden 2:4 (Martin Hlozanka/Heinz Hupka, Martin Hlozanka; Andreas Rupp, Michael Stein, Michael Schock, Stein/Rupp). - **Finale:** Gießener SV VI - SV Inheiden 1:4 (Reiner Maier; Michael Stein, Michael Schock 2, Stein/Rupp).

**3. Kreisklasse:** Zwei klare 4:0/12:0-Siege im Halbfinale führten den TV Trais-Horloff I (Sieger über den SV Nonnenroth) und den VfR Lindenstruth (Sieg über TSV Lauter II) im Endspiel zusammen. Dort verkaufte sich der TV sehr teuer: Lindenstruth ging durch einen Erfolg von Andreas Kremer gegen Fritz in Führung, Trais-Horloff egalisierte durch Bastian Michel. Unglücklich verlor danach Claus Raab gegen André Heuel im fünften Satz mit 12:14, aber wiederum hielt der TV durch den Doppelsieg von Fritz/Scheiter dagegen. Kathrin Franke besorgte dem VfR den dritten Zähler mit einem Erfolg über Fritz, der mit 3:2 aber wieder nur eng ausfiel. Genau so ging es weiter, denn Andreas Kremer benötigte zum finalen Punkt gegen Raab ebenfalls wieder fünf Durchgänge. In der Neuauflage des Vorjahres-Halbfinals hatte sich nun der VfR Lindenstruth diesmal im Endspiel durchgesetzt – und der Jubel war groß, dass es im dritten Anlauf endlich geklappt hat mit dem Pokalgewinn.

**Halbfinale:** SV Nonnenroth - TV Trais-Horloff 0:4 (Gerold Fritz, Bastian Michel, Gerrit Thäle, Fritz/Jens Scheiter), VfR Lindenstruth - TSV Lauter II 4:0 (Andreas Kremer, Kathrin Franke, Stefan Then, Kremer/André Heuel). - **Finale:** TV Trais-Horloff - VfR Lindenstruth 2:4 (Bastian Michel, Gerold Fritz/Jens Scheiter; Andreas Kremer 2, André Heuel, Kathrin Franke).



3. Kreisklasse: Den Kreispokal sicherte sich der VfR Lindenstruth (hintere Reihe, v.l.) mit Stefan Then, Kathrin Franke, Andre Heuel, Andreas Kremer durch einen 4:2-Sieg gegen den TV Trais-Horloff (vorn, v.l.) mit Gerold Fritz, Bastian Michel, Jens Scheiter, Claus Raab. (alle Fotos: Brübach)



**KREISLIGA:** Den Kreispokal sicherte sich der TSV Lützellinden (hintere Reihe, v.l.) mit Michael Schmidt, Andreas Schmidt, Christian Jung durch einen 4:0-Sieg gegen den TSV Utphe mit (vorn v.l.) Daniel Schmidt, Ralf Siegfried, Steffen Wenzel.



**1. KREISKLASSE:** Den Kreispokal sicherte sich der TSV Freienseen (hintere Reihe, v.l.) mit Herbert Graulich, Stefan Theiß, Mirko Graulich durch einen 4:0-Sieg gegen den FSV Lumda (vorn, v.l.) mit Steffen Kühnel, Markus Niebergall, Jan Müller.



**2. KREISKLASSE:** Den Kreispokal sicherte sich der SV Inheiden (hintere Reihe, v.l.) mit Michael Stein, Michael Schock, Andreas Rupp durch einen 4:1-Sieg gegen den Gießener SV VI (vorn, v.l.) mit Alfred Brübach, Williams Belloff, Reiner Maier.

Kreispokalendrunde Nachwuchs am 1. März 2008 beim Gießener SV

## männl. Jugend:

### Halbfinale

<b>SpVgg Frankenbach</b>	<b>– TSG Gießen-Wieseck</b>	<b>4 : 0</b>
<b>TSV Allendorf/Lda.</b> (kampflos)	<b>– TSV Beuern II</b>	<b>4 : 0</b>

### Finale:

<b>TSV Allendorf/Lda.</b>	<b>– SpVgg Frankenbach</b>	<b>4 : 2</b>
---------------------------	----------------------------	--------------

Leipold – Salvati	11:09	06:11	11:01	08:11	14:16	2 : 3	0 : 1
Moser – Fuchs	09:11	11:05	11:06	08:11	11:08	3 : 2	1 : 0
Hecker – Pulz	11:06	11:07	11:08			3 : 0	1 : 0
Moser/Hecker – Fuchs/Salvati	06:11	05:11	07:11			0 : 3	0 : 1
Leipold - Fuchs	11:06	10:12	06:11	11:04	11:06	3 : 2	1 : 0
Hecker – Salvati	11:07	11:09	11:07			3 : 0	1 : 0
						<b>14 : 10</b>	<b>4 : 2</b>



Von links nach rechts: Tim Leipold, Lukas Moser und Janek Hecker vom TSV Allendorf/Lda, Marvin Fuchs, Luca Salvati und Fabian Pulz von der SpVgg Frankenbach

Kreispokalendrunde Nachwuchs am 1.März 2008 beim Gießener SV

## Schüler:

### Halbfinale

<b>TSG Leihgestern</b>	<b>– TSG Leihgestern II</b>	<b>4 : 1</b>
<b>Gießener SV</b>	<b>– SV Staufenberg</b>	<b>3 : 4</b>

### Finale:

<b>TSG Leihgestern</b>	<b>– SV Staufenberg</b>	<b>4 : 2</b>
------------------------	-------------------------	--------------

<b>Fritscher – Kässer</b>	<b>12:10</b>	<b>08:11</b>	<b>08:11</b>	<b>12:10</b>	<b>11:02</b>	<b>3 : 1</b>	<b>1 : 3</b>
<b>Volk de la Vega - Goldbach</b>	<b>10:12</b>	<b>04:11</b>	<b>05:11</b>	<b>11:13</b>		<b>1 : 3</b>	<b>0 : 1</b>
<b>Drechsler – Bock</b>	<b>11:08</b>	<b>11:02</b>	<b>09:11</b>	<b>11:08</b>		<b>3 : 1</b>	<b>1 : 0</b>
<b>Schäfer/Volk – Goldbach/Beck</b>	<b>11:08</b>	<b>10:12</b>	<b>09:11</b>	<b>07:11</b>		<b>1 : 3</b>	<b>0 : 1</b>
<b>Fritscher – Goldbach</b>	<b>11:06</b>	<b>11:09</b>	<b>10:12</b>	<b>09:11</b>		<b>3 : 2</b>	<b>1 : 0</b>
<b>Drechsler – Kässer</b>	<b>11:09</b>	<b>11:04</b>	<b>11:05</b>			<b>3 : 0</b>	<b>1 : 0</b>
						<b>14: 11</b>	<b>4 : 2</b>



Von links nach rechts: Yannick Fritscher, Rafael Volk de la Vega, Lukas Drechsler und Yannik Schäfer von der TSG Leihgestern und Lars Goldbach, Martin Kässer und Stefan Bock vom SV Staufenberg

**Tischtennis / Kreispokal Jugend**

# TSG und TSV holen sich die Siegerpokale

**Jugend: Allendorf/Lda. schlägt Spvgg. Frankenbach 4:2 – Schüler: Leihgestern I bezwingt SV Staufenberg ebenfalls mit 4:2**

(nor) In der Sporthalle der Grundschule Gießen-West fanden am Wochenende die Kreispokal-Titelkämpfe der Tischtennis-Jugend statt. Der TSV Allendorf/Lda. sicherte sich nach einem harten Match im Finale den Pokal bei der Jugend. Der Sieger bei den Schülern, die TSG Leihgestern I, hatte es im Endspiel mit dem SV Staufenberg zu tun, der ihn ebenfalls mächtig forderte. Der Großteil der leistungsstärkeren heimischen Schüler- und Jugendteams startet in der laufenden Saison in der Bezirksoberliga und wird mit den Kreispokal-Siegern erst bei den Bezirkspokalwettbewerben für den Tischtennis-Kreis Gießen an den Start gehen.

**Jugend:** Der TSV Allendorf/Lda. kam ohne Einsatz ins Finale, da Beuern nicht angetreten war. Im anderen Halbfinale gab es mit der Spvgg. Frankenbach einen klaren

Sieger mit 4:0 über die TSG Wiesseck. Im Endspiel ging dann Frankenbach durch Luca Salvati in Führung, die jedoch postwendend wieder weg war, weil Marvin Fuchs Moser unterlag. Der TSV ging dann seinerseits in Front – Janek Hecker besiegte Sebastian Pulz, konnte diese aber auch nicht lange halten, da Fuchs/Salvati das Doppel gegen Moser/Hecker klar für sich entschieden. Marvin Fuchs lag dann gegen Tim Leipold mit 2:1 in Führung, der Allendorfer hatte jedoch das bessere Ende für sich und sein Team. Janek Hecker machte dann den TSV durch ein 3:0 über Salvati zum Kreispokalsieger.

**Halbfinale:** Spvgg. Frankenbach (Marvin Fuchs 2, Luca Salvati, Sebastian Pulz) – TSG Wiesseck 4:0, TSV Allendorf/Lda. I – TSV Beuern 4:0 kampflos. – **Finale:** TSV Allendorf/Lda. I – Spvgg. Frankenbach

4:2 (Lukas Moser, Tim Leipold, Janek Hecker 2; Luca Salvati, Marvin Fuchs/Luca Salvati)

**Schüler:** Im Halbfinale hatte der SV Staufenberg mit dem Gießener SV beim knappen 4:3-Erfolg einen harten Widersacher, der ihm alles abverlangte. Staufenberg war durch Martin Kässer und Lars Goldbach in Führung gegangen, die »Schwimmer« konterten aber durch Hamed Farshid und das Doppel Finn Wilming/Farshid. Lars Goldbach brachte Staufenberg wieder in Front, doch Farshid holte wie Goldbach sein zweites Einzel. Stefan Bock war es dann, der für den SV mit einem klaren 3:0-Erfolg über Felix Brübach die Endspielfahrkarte löste. Das Los hatte im anderen Halbfinale die beiden Leihgesterner Teams gegeneinander gebracht, wobei die »Reserve« keine Chance gegen ihre »Erste« besaß. Im Finale

setzte sich die TSG Leihgestern I dann erst nach harter Gegenwehr des SV Staufenberg durch, wie 14:11-Sätze deutlich zeigen. Überwiegend agierten beim Pokalsieger Yannick Fritscher und Lukas Drechsler, die ihre beiden Einzelbegegnungen gegen Martin Kässer und Lars Goldbach bzw. Stefan Bock und Kässer gewannen. Beim Verlierer zeichneten sich Lars Goldbach und Stefan Bock aus.

**Halbfinale:** TSG Leihgestern I – TSG Leihgestern II 4:1 (Yannick Fritscher 2, Rafael Volk de la Vega, Volk/Lukas Drechsler; Daniel Faber), Gießener SV – SV Staufenberg 3:4 (Hamed Farshid 2, Finn Wilming/Farshid; Martin Kässer, Lars Goldbach 2, Stefan Bock). – **Finale:** TSG Leihgestern I – SV Staufenberg 4:2 (Yannick Fritscher 2, Lukas Drechsler 2; Lars Goldbach, Goldbach/Bock).



**TISCHTENNIS:** Bei den Schülern holte sich die TSG Leihgestern I mit (v.l.) Yannick Fritscher, Rafael Volk de la Vega, Lukas Drechsler und Yannik Schäfer durch einen 4:2-Sieg gegen den SV Staufenberg mit Lars Goldbach, Martin Kässer und Stefan Bock den Kreispokal. (Konezna)



**TISCHTENNIS:** Bei der Jugend holte sich der TSV Allendorf/Lda. mit (v.l.) Tim Leipold, Lukas Moser und Janek Hecker durch einen 4:2-Sieg gegen die Spvgg. Frankenbach mit Marvin Fuchs, Luca Salvati und Sebastian Pulz den Kreispokal. (Foto: Konezna)

**Tischtennis / Bezirkspokalrunde**

# Drei Teams triumphieren

**GSV-Damen und Herren des SV Inheiden und des VfR Lindenstruth siegreich**

(ms/ahz) Feiner Erfolg für den Tischtenniskreis Gießen. Bei der Bezirkspokalrunde am Wochenende in Steinfurth konnten mit den Damen des Gießener SV II (Bezirksoberrliga) sowie den Herren des SV Inheiden (2. Kreisklasse) und des VfR Lindenstruth (3. Kreisklasse) gleich drei heimische Teams den Siegercup gewinnen.

In der Damen-Bezirksoberrliga gaben sich Julia Zitzer, Kamila Kiesling und Julia Metzner keine Blöße. Der Meister und Verbandsliga-Aufsteiger setzte sich im Halbfinale mit 4:1 gegen den RSV Erbstadt durch, ehe im Finale ein 4:0 gegen den TV Okarben, der im Halbfinale die SG Climbach mit 4:2 ausgeschaltet hatte, schlug.

In der 3. Kreisklasse der Herren setzte sich im notwendigen Ausscheidungsspiel der VfR Lindenstruth sicher mit 4:0 gegen den TTC Rommerz IV durch, ehe im Halbfinale die TSG Niederdorfelden wartete, die man mit 4:0 aus dem Weg räumte. Gegner im Finale war dann der SV Bobenhausen wartete. In einer spannenden Partie behielten Kathrin Frank, Andreas Kremer, Stefan Then und Andre Heuel mit 4:3 die Oberhand. In der 2. Kreisklasse zog der SV Inheiden durch einen 4:0-Sieg gegen die TSG Wölfersheim ins Finale. Hier hatte dann auch der SV Hosenfeld IV keine Chance, der sich Michael Schock, Michael Stein, Andreas Rupp und Michael Prost mit 1:4 geschlagen geben musste.

Im Bezirkspokal-Halbfinale erreichte das Aus den Gießener SV



**SV Inheiden, Bezirkspokalsieger der 2. Kreisklasse. Am Erfolg beteiligt waren (v.l.) Michael Schock, Michael Stein, Andreas Rupp und Michael Prost.**  
(Foto: ahz)

II (Herren-Bezirksoberrliga) und den TSV Langgöns II (Herren-Bezirksliga). Den Sprung ins Halbfinale verpasste zudem der TSV Freienseen in der 1. Kreisklasse der Herren, der sich im Ausscheidungsspiel dem SV Uttrichshausen III mit 2:4 geschlagen geben musste.

Die Pokalsieger starteten am 26./27. April in Eisenbach bei den hessischen Pokalmeisterschaften.

**Herren / Bezirksoberrliga**, Halbfinale: FV Horas - SG Hettenhausen 3:4, VfL Lauterbach - TV Großen-Linden 4:2. - Endspiel: VfL Lauterbach - SG Hettenhausen 2:4.

**Bezirksliga**, Halbfinale: TFC Steinheim - TTG Horbach 3:4, KSV Niesig - TSV Langgöns II 4:3. - Endspiel: TTG Horbach - KSV Niesig 3:4.

**Bezirksklasse**, Endspiel: Eichelsdorf - Heilsberg 2:4.

**Kreisliga**: Vorspiel: KSV Niesig II - SV Nieder-Wöllstadt

2:4. - Halbfinale: SV Herbstein - SV Nieder-Wöllstadt 4:0, TV Hochstadt - TSV Lützellinden 4:3. - Endspiel: SV Herbstein - TV Hochstadt 4:1.

**1. Kreisklasse**: Qualifikationsspiel: TSV Freienseen - SV Uttrichshausen III 2:4. - Halbfinale: SV Uttrichshausen III - TSV Wallenrod III 4:0, TSG Niederdorfelden - TTC Ober-Mörlen 4:0. - Endspiel: SV Uttrichshausen III - TSG Niederdorfelden 1:4.

**2. Kreisklasse**: Qualifikationsspiel: TTC Wettasen II - TV Hosenfeld IV 1:4. - Halbfinale: TV Hosenfeld IV - TG Dörnigheim III 4:2, SV Inheiden - TSG Wölfersheim II 4:0. - Endspiel: SV Inheiden (Michael Schock 2, Michael Stein 1, Andreas Rupp 1) - SV Hosenfeld IV 4:1.

**3. Kreisklasse**: Vorspiel: TTC Rommerz IV - VfR Lindenstruth 0:4. - Halbfinale: VfR Lindenstruth - TSG Niederdorfelden III 4:0, SV Bobenhausen - TV Homberg II 4:1. - Endspiel: VfR Lindenstruth (Kathrin Frank 1, Andreas Kremer 1, Stefan Then 1, Kremer/Heuel 1) - SV Bobenhausen 4:3.

**Damen / Bezirksoberrliga**, Halbfinale: TV Okarben - SG Climbach 4:2, Gießener SV - RSV Erbstadt 4:1. - Endspiel: Gießener SV (Julia Zitzer, Kamila Kiesling Julia Metzner, Zitzer/Metzner) - TV Okarben 4:0.

**Bezirksklasse**, Halbfinale: TSV Butzbach - TTC Hergersdorf 4:1, TTC Mittelaschenbach - TSV Geiß-Nidda 4:0. - Endspiel: TSV Butzbach - TTC Mittelaschenbach 3:4.

**Kreisliga**, Finale: TSV Langgöns - TG Mittel-Gründau II kampflös 0:4.



**VfR Lindenstruth, Bezirkspokalsieger der 3. Kreisklasse. Am Erfolg beteiligt waren (v.l.) Kathrin Franke, Andreas Kremer, Stefan Then und Andre Heuel.**  
(Foto: ahz)

**Tischtennis** 19.04.08

# Hessenteam mit Julia Zitzer auf Platz elf

**Deutschlandpokal des Nachwuchses in Mölln – Akteurin des Gießener SV einzige heimische Vertreterin**

(fr) Nach zweimaligem Sieg 2004 und 2005 und jeweils dem zweiten Rang 2006 und 2007 musste sich der Hessische Tischtennis-Verband (HTTV) diesmal bei der Gesamtwertung um den Tischtennis-Deutschlandpokal beim Nachwuchs mit dem dritten Platz begnügen. Der Rückstand auf Sieger WTTV und den Zweiten Bayern (jeweils 84 Punkte) betrug aber nur einen Zähler. Obwohl auch der WTTV wie Hessen nur einen Sieger stellen, Bayern dagegen sogar keinen ersten Rang belegen konnte, reichte es auch in diesem Jahr wieder nicht ganz zum Sieg.

Bei den Wettbewerben an den beiden Spielorten in Mölln (weibliche und männliche Jugend)

sowie in Sankt Augustin (Schüler/ Schülerinnen) kämpften am vergangenen Wochenende insgesamt 59 (16 bei den Schülerinnen, je 15 bei der weiblichen Jugend und den Schülern sowie 13 bei der männlichen Jugend) Auswahlmannschaften der einzelnen Landesverbände um Titel und Platzierungen der Einzel- und Gesamtwertung.

Bei der männlichen Jugend holte sich der Vorjahreszweite Hessen den Sieg vor Bayern in der der Aufstellung Patrick Franziska, Andreas Schreitz (beide TTC Elz), Stephan Kaiser (TV Hofheim) und Kevin Lorenz (SV Darmstadt 98).

Bei der weiblichen Jugend gewann das Saarland, die ersatzgeschwächten Hessinnen (Vor-

jahresfünfte) landeten mit Svenja Müller (DJK/BW Münster), Annabelle Bey (TTC Richelsdorf), Julia Zitzer (Gießener SV) und Salina Pfaffendorf (TG Oberjosbach/W) auf dem elften Platz. Bei den Schülern setzte sich Schleswig-Holstein an die Spitze, Vorjahressieger Hessen wurde mit Torsten Mähner (TTC Maberzell), Gregor Surnin, Fabian Sandig (beide TG Obertshausen) und Matthias Kemmler (SV Darmstadt 98) Dritter. Bei den Schülerinnen gewann der WTTV, Hessen erreichte mit Lisa-Maylin Vossler (TTC Calden-Westuffeln), Julia und Lisa Pfeiffer (beide SV Darmstadt 98) und Alena Lemmer (Eintracht Baunatal) den guten dritten Platz.

**Tischtennis / Bezirks-Jahrgangsmesterschaften** 24.04.08

# Zwei Medaillen für heimischen Nachwuchs

**Silber für Denise Drolsbach, Bronze für Lars Goldbach in Groß-Krotzenburg – NSC-Spitzenakteure erst bei »Hessischen« am Start**

(nor) Das schlechteste Ergebnis seit Jahren ist von den Tischtennis-Bezirks-Jahrgangsmesterschaften, die am vergangenen Wochenende in Groß-Krotzenburg stattfanden, zu vermelden. Sicherlich: Es fehlten die frei gestellten Spitzenakteure Marcel Drolsbach, Dominik Scheja und Marco Grohmann (alle NSC Watzenborn-Steinberg), mit denen der Tischtennis-Kreis Gießen bei den Hessischen Jahrgangsmesterschaften in Pohlheim am Himmelfahrtstag sehr gut vertreten sein wird. Es sind aktuell jedoch nur wenige Teilnehmer – aus den vier Vereinen TSV Beuern, NSC Watzenborn-Steinberg, SV Staufenberg, TSV Allendorf/Lda. – in den Listen unter den ersten zehn vertreten. Das beste Ergebnis erzielte Denise Drolsbach (NSC W.-Steinberg/AK III) mit der Silbermedaille, Lars Goldbach (SV Staufenberg/AK III) wurde Dritter.

In der Altersklasse I der Jungen klafft hinter Drolsbach und Scheja eine große Lücke im Kreis Gießen. Erst auf Rang zehn taucht mit Randy Coble (TSV Beuern) ein »Gießener« Teilnehmer in der Siegerliste auf. Bei den Mädchen sucht man vergeblich nach einem heimischen Namen.

Ähnlich wie bei den Jungen der AK I (Jahrgang

1996) sieht es in der AK II (Jahrgang 1997) aus: Mit Platz neun von Juliane Ritter (NSC Watzenborn-Steinberg) und Stefan Bock (SV Staufenberg) gelang den beiden »Gießenern« wenigstens der Sprung ins obere Drittel.

Hoffnung auf bessere Zeiten macht das Ergebnis in der jüngsten Altersklasse III (Jahrgang 1998 und jünger): In Abwesenheit des Top-Favoriten Marco Grohmann (NSC Watzenborn-Steinberg) gelang Lars Goldbach (SV Staufenberg) der Sprung aufs Treppchen, den Manfred Krupenkow (TSV Allendorf/Lda.) mit dem vierten Rang zudem nur knapp verfehlte. Aber auch Oskar Bäcker (TSV Beuern) kann sich als Sechster noch Hoffnungen für die Teilnahme an den »Hessischen« machen. Denise Drolsbach (NSC W.-Steinberg) zeichnete dann für das beste Ergebnis aller heimischen Teilnehmer verantwortlich: Sie hatte zunächst in der Hauptrunde die Favoritin Alessa Weitzel (TTC Altenstadt) schlagen können, musste sich dann aber durch eine knappe Niederlage im zweiten Endspiel mit dem Vizetitel begnügen. In die positive Bilanz bei den Jüngsten passt auch noch der sechste Platz von Aylin Yakut (TSV Beuern).

**Altersklasse I / Mädchen:** 1. Anna Sittner, 2. Selina Mader (beide TV Gedern), 3. Laura Werth (TTC Neuberg). - Jungen: 1. Maurice Himmel (TV Roßdorf), 2. Fabian Falk (TSV Grebenhain), 3. Luis Koch (Nidderauer TTC), ... 10. Randy Coble (TSV Beuern)

**Altersklasse II / Mädchen:** 1. Kristina Klassert (TV Großkrotzenburg), 2. Romina Winter (TV Gedern), 3. Maxine Fischer (TSC Neuses), ... 8. Juliane Ritter (NSC Watzenborn-Steinberg). - Jungen: 1. Yüyang Wang (TTC Salmünster), 2. Lion Bauer (TSV Butzbach), 3. Miguel Matuk-Ruth (TSG Erlensee), ... 9. Stefan Bock (SV Staufenberg)

**Altersklasse III / Mädchen:** 1. Alessa Weitzel (TTC Altenstadt), 2. Denise Drolsbach (NSC Watzenborn-Steinberg), 3. Johanna Grauel (KSG Unterreichenbach), ... 6. Aylin Yakut (TSV Beuern), 9. Sara Bock (SV Staufenberg). - Jungen: 1. Laurenz Seipel (TV Gedern), 2. Till Hofmann (SV Nieder-Ofleiden), 3. Lars Goldbach (SV Staufenberg), 4. Manfred Krupenkow (TSV Allendorf/Lda.), ... 8. Oskar Bäcker (TSV Beuern), 10. Alexander Bierbrauer zu Brennstein (TSV Allendorf/Lda.)



### TT, Herren Bundesliga

1. Borussia Düsseldorf	18	15	1	2	103:47	31:5
2. TTC Frickenhausen	18	12	3	3	93:58	27:9
3. TTF Ochsenhausen	18	8	8	2	96:77	24:12
4. TTC Maberzell	18	10	1	7	79:73	21:15
5. TTC Grenzau	18	10	1	7	81:76	21:15
6. Werder Bremen	18	7	0	11	75:88	14:22
7. Müller Würzburg	18	4	6	8	69:91	14:22
8. SV Plüderhausen	18	4	4	10	70:90	12:24
9. TTC Jülich	18	3	4	11	66:91	10:26
10. TTV Gönnern	18	1	4	13	61:102	6:30

### TT, Herren Oberliga

1. Post-SV Zeulenroda	22	190:60	41:3
2. NSC W.-Steinberg	22	181:94	37:7
3. Post-SV Mühlhausen II	22	183:81	36:8
4. SVH Kassel	22	188:97	35:9
5. Gießener SV	22	129:151	20:24
6. SV Buchonia Flieden	22	111:152	19:25
7. TTG Kirtorf/Ermenrod	22	137:161	18:26
8. TSV Heiligenrode	22	118:166	17:27
9. TSV Eintracht Felsberg	22	129:165	16:28
10. SV Mittelbuchen	22	120:168	13:31
11. SU Altenburg	22	121:167	10:34
12. SV Jena	22	47:192	2:42

### TT, Herren Hessenliga

1. TTC Höchst/Nidder	20	163:86	33:7
2. TTC Maberzell III	20	171:90	31:9
3. TTC Salmünster	20	165:108	31:9
4. TTC Dorheim	20	152:119	25:15
5. TTV Richtsberg	20	146:140	22:18
6. TSV Breitenbach	20	137:147	19:21
7. TV Heringen	20	128:138	18:22
8. TTG M'haun-Künzell	20	128:144	17:23
9. TTV Stadtallendorf II	20	108:161	11:29
10. TSF Heuchelheim	20	85:173	7:33
11. TTV Gönnern II	20	95:172	6:34

### TT, Herren Verbandsliga

1. TG Langensfeld	20	180:55	40:0
2. FV Horas	20	170:79	34:6
3. SV Uttrichshausen	20	165:92	32:8
4. NSC W.-Steinberg II	20	144:110	25:15
5. TTG Büdingen-Lorbach	20	148:113	24:16
6. TTC Höchst/Nidder II	20	128:134	18:22
7. TTC Bernbach	20	113:143	15:25
8. SV Buchonia Flieden II	20	106:142	14:26
9. TTV Niedergründau	20	95:154	10:30
10. TTC Assenheim	20	85:167	7:33
11. TSV Grebenhain	20	34:179	1:39

### TT, Herren Bezirksoberliga

1. TTG Mücke	22	188:92	38:6
2. VfL Lauterbach	22	183:116	35:9
3. TV Großen-Linden	22	167:129	29:15
4. Gießener SV II	22	153:127	28:16
5. FV Horas II	22	151:137	27:17
6. SG Hettenhausen	22	149:130	23:21
7. TV Angersbach	22	149:155	22:22
8. TSV Beuern	22	141:155	20:24
9. TV Schlüchtern	22	134:158	18:26
10. Spfr. Oppenrod	22	130:171	13:31
11. TSV Arzell	22	108:174	10:34
12. TTC Wißmar	22	88:197	1:43

### TT, Herren Bezirksliga

1. TTG Kirtorf/Ermenrod II	22	183:104	36:8
2. TSV Klein-Linden	22	186:100	35:9
3. TSV Langgöns I	22	182:111	34:10
4. TSV Allendorf/Lda.	22	172:113	34:10
5. Post-SV Gießen	22	162:134	25:19
6. Gießener SV III	22	152:147	21:23
7. TTG Mücke II	22	143:161	20:24
8. TSV Langgöns II	22	137:159	20:24
9. TTG Büßfeld	22	131:160	15:29
10. NSC W.-Steinberg III	22	108:165	13:31
11. Ruppertenrod/Ober-Ohmen	22	129:173	11:33
12. TV Grebenau	22	40:198	0:44

### TT, Herren Bezirksklasse 1

TV Großen-Linden II - TSG Reiskirchen	9:2
TSG Alten-Buseck - SV Staufenberg	1:9
Spfr. Oppenrod II - SV Odenhausen/Lda.	9:6
TTC Wißmar II - TV Lich	6:9
TSF Heuchelheim II - TSV Beuern II	9:5
Eberstadt/Muschenheim - TSV Allendorf/Lda. II	9:3
TTSG Biebertal - TSG Wieseck	6:9

1. Spfr. Oppenrod II	26	224:119	47:5
2. Eberstadt/Muschenheim	26	221:111	43:9
3. SV Odenhausen/Lda.	26	215:130	38:14
4. SV Staufenberg	26	197:159	37:15
5. TSV Beuern II	26	175:172	30:22
6. TSG Wieseck	26	176:177	24:28
7. TSV Allendorf/Lda. II	26	172:179	24:28
8. TTSG Biebertal	26	164:187	24:28
9. TSF Heuchelheim II	26	155:192	21:31
10. TV Lich	26	175:197	19:33
11. TTC Wißmar II	26	163:195	19:33
12. TSG Alten-Buseck	26	149:210	15:37
13. TV Großen-Linden II	26	147:211	13:39
14. TSG Reiskirchen	26	127:221	10:42

### TT, Herren Bezirksklasse 2

TTC Hergersdorf - TTG Mücke III	8:8
SC Lanzenhain - TTC Ilsdorf/Lardenbach	4:9
SV Berfa - TTG Kirtorf/Ermenrod III	9:7
TTC Vockenrod - SV Rixfeld	9:1
TGV Schotten - TTV Heimertshausen	8:8
TTG Schadenbach - TSV Grünberg	9:4

1. SV Berfa	24	204:111	42:6
2. TTG Schadenbach	24	202:110	40:8
3. TTV Heimertshausen	24	192:143	34:14
4. TTG Kirtorf-Ermen. III	24	186:148	29:19
5. TSV Grünberg	24	178:146	28:20
6. TTC Ilsdorf/Lardenbach	24	169:156	28:20
7. TTC Vockenrod	24	171:161	27:21
8. SC Lanzenhain	24	173:165	23:25
9. TTG Mücke III	24	165:167	20:28
10. TGV Schotten	24	149:174	19:29
11. TTG Büßfeld II	24	131:203	10:38
12. TTC Hergersdorf	24	101:208	7:41
13. SV Rixfeld	24	75:204	5:43

## TT, Damen 2. Bundesliga Süd

1. TTC Langweid	20	19	1	0	119:27	39:1
2. Hassia Bingen	20	16	2	2	110:41	34:6
3. TV Altdorf	20	13	2	5	99:56	28:12
4. Homberger TS	20	11	4	5	93:73	26:14
5. NSC W.-Steinberg	20	10	4	6	93:78	24:16
6. TTC Wendelstein	20	9	2	9	80:85	20:20
7. TSV Schwabhausen	20	8	3	9	84:83	19:21
8. SV Neckarsulm	20	6	3	11	71:93	15:25
9. ATSV Saarbrücken	20	5	1	14	58:99	11:29
10. TV Busenbach II	20	1	1	18	36:115	3:37
11. Wolframs-Eschenbach	20	0	1	19	26:119	1:39

## TT, Damen Regionalliga

1. SV Darmstadt 98	18	140:45	33:3
2. TTC GW Staffel	18	129:84	27:9
3. TTF Frohnhausen	18	120:92	23:13
4. TTC Calden-Westuffeln	18	116:97	23:13
5. Homberger TS II	18	116:109	19:17
6. Post-SV Zeulenroda	18	114:96	18:18
7. DJK/BW Münster	18	77:116	13:23
8. NSC W.-Steinberg II	18	96:118	12:24
9. TTC Salmünster	18	88:116	12:24
10. TTC Langen	18	21:144	0:36

## TT, Damen Oberliga

1. TTC HS Schwarza	20	155:44	35:5
2. TTC Reichelsheim	20	155:46	35:5
3. TTC Reichelsdorf	20	141:77	32:8
4. KSV Auedamm Kassel	20	139:86	31:9
5. TSF Heuchelheim	20	105:118	20:20
6. VfL Lauterbach	20	104:133	18:22
7. TTV Richtsberg	20	94:131	13:27
8. Post-SV Zeulenroda II	20	91:139	13:27
9. TTC Bottenhorn	20	94:143	10:30
10. SV Jena	20	69:147	8:32
11. Post-SV Mühlhausen	20	70:153	5:35

## TT, Damen Verbandsliga

1. KSG Haunedorf*	22	172:71	40:4
2. NSC W.-Steinberg III	22	159:72	36:8
3. TV Großkrotzenburg	22	124:121	25:19
4. TG Mittel-Gründau	22	146:126	24:20
5. TSC Neuses II	22	126:121	24:20
6. TTG Kirtorf/Ermenrod	22	123:120	24:20
7. SV Nieder-Ofleiden	22	130:133	22:22
8. TSF Heuchelheim II	22	115:143	17:27
9. TLV Eichenzell	22	111:153	15:29
10. TTC Salmünster II	22	95:147	13:31
11. TSC Neuses I	22	103:142	12:32
12. TV Wächtersbach	22	101:156	12:32

Die KSG Haunedorf ist nicht aufstiegsberechtigt, der NSC W.-Steinberg III steigt so in die Hessenliga auf.

## TT, Damen Bezirksoberliga

1. Gießener SV I	16	128:26	32:0
2. TSV Beuern	16	106:73	21:11
3. Spvgg. Frankenbach	16	102:91	19:13
4. KSG Haunedorf II	16	96:90	17:15
5. SC Lanzenhain	16	96:94	15:17
6. SG Climbach	16	91:106	13:19
7. Gießener SV II	16	85:106	12:20
8. TSV Weyhers	16	69:112	10:22
9. TSV Ilbeshausen	16	46:121	5:27

## TT, Damen Bezirksliga

1. TSG Alten-Buseck	20	159:48	39:1
2. TTC Rommerz	20	147:53	34:6
3. TTC Vockenrod	20	136:88	28:12
4. Hünfelder SV	20	130:101	24:16
5. TLV Eichenzell II	20	119:107	21:19
6. TSV Grünberg	20	103:123	20:20
7. TSV Rothemann	20	106:120	19:21
8. TSV Arzell	20	103:124	16:24
9. Spvgg. Frankenbach II	20	102:123	12:28
10. KSV Niesig	20	54:147	6:34
11. JSV Lehnheim	20	34:159	1:39

Die SG Climbach II hat ihre Mannschaft zurückgezogen

## TT, Damen Bezirksklasse 1

1. TTG Kirtorf/Ermenrod II	22	171:61	40:4
2. TSG Alten-Buseck II	22	160:105	33:11
3. TSG Leihgestern	22	147:96	31:13
4. SV Staufenberg	22	137:123	28:16
5. SV Ettingshausen	22	151:121	27:17
6. TTG Schadenbach	22	139:113	27:17
7. TSV Beuern II	22	135:125	23:21
8. TSV Treis/Lda.	22	128:120	23:21
9. TTSG Biebertal	22	105:149	12:32
10. TSV Beuern III	22	103:152	12:32
11. SC Krumbach	22	91:161	7:37
12. TTG Kirtorf/Ermenrod III	22	34:175	1:43

## TT, Männliche Jugend Hessenliga

1. SG Anspach	16	92:28	30:2
2. NSC W.-Steinberg	16	82:49	24:8
3. TG Obertshausen	16	82:46	22:10
4. SV RW Biebrich	16	74:56	19:13
5. TTC Dornbusch/Niederursel	15	69:68	16:16
6. TV Haiger	16	59:77	14:18
7. BG Frankfurt	16	55:77	11:21
8. TG Oberjosbach	16	38:88	5:27

## TT, Schüler Hessenliga

1. SV Mörlenbach	18	103:51	31:5
2. NSC W.-Steinberg	18	103:51	31:5
3. TTC GW Staffel	18	91:60	24:12
4. TV Seeheim	18	88:75	20:16
5. SV Buchonia Flieden	18	76:81	17:19
6. TTC Burghasungen	18	78:82	16:20
7. TSG Niederhofheim	18	72:80	15:21
8. TV Eschersheim	18	67:86	13:23
9. TV Bad Schwalbach	18	56:92	10:26
10. TTV Richtsberg	18	29:105	3:33

## TT, Männliche Jugend Verbandsliga

1. TV Lützelhausen	14	83:30	27:1
2. TTC Nidderau	14	78:29	23:5
3. TTC Bad Hersfeld	14	65:44	17:11
4. TTG Mücke	14	57:49	16:12
5. TSF Heuchelheim	14	51:55	13:15
6. TSV Butzbach (Schüler)	14	52:66	11:17
7. TTC Wißmar	14	28:81	3:25
8. TSV Butzbach	14	22:82	2:26

## TT, Männliche Jugend Bezirksoberliga

1. TV Lützelhausen II	20	109:49	33:7
2. TLV Eichenzell	20	106:64	28:12
3. TTV Niedergründau	20	97:71	27:13
4. FT Fulda	20	97:74	23:17
5. SG Hettenhausen	20	96:78	23:17
6. SV Herbstein	20	93:76	23:17
7. TTG Horbach	20	79:88	19:21
8. TTC Steinfurth	20	79:90	18:22
9. TTC Salmünster	20	69:91	15:25
10. KSV Klein-Karben	20	60:102	9:31
11. TTC Wißmar II	20	12:114	2:38



Ganze 27 Sätze fehlten Nils Käser und seinem NSC Watzemborn-Steinberg zur Meisterschaft in der Schüler-Hessenliga. (Foto: Boldt)

# Tischtennis im Spiegel der Zahlen . . . Tischtennis im Spiegel der Zahlen . . . Tischtennis im Spiegel der Zahlen 23.04.08

**Damen / Kreisliga, Rückrunde:** TSG Alten-Buseck III - TSV Langgöns 1:8, NSC W.-Steinberg IV - SC Krumbach II 8:0, TSV Grünberg II - SV Münster 7:7.

1. NSC W.-Steinberg IV	10	80:11	20:0
2. TSV Langgöns	10	68:40	14:6
3. SV Münster	10	54:52	10:10
4. TSG Alt.-Buseck III	10	50:67	7:13
5. TSV Grünberg II	10	43:74	5:15
6. SC Krumbach II	10	25:76	4:16

**Herren / Kreisliga, Gruppe 1:** TSV Klein-Linden II - SV Odenhausen/Lahn 9:5, TSV Utphe - TV Grünlingen 8:8, TTC Wißmar III - TSG Leihgestern 9:4, TSV Langgöns III - TV Lützellinden 3:9, Gießener SV V - TSF Heuchelheim III 9:1, TV Großen-Linden III - NSC W.-Steinberg IV 9:1.

1. TSV Utphe	22	193:75	41:3
2. TSV Klein-Linden II	22	178:108	33:11
3. TTC Wißmar III	22	171:130	32:12
4. TV Gr.-Linden III	22	164:120	30:14
5. TSV Langgöns III	22	168:112	28:16
6. TV Lützellinden	22	146:146	20:24
7. Gießener SV V	22	132:162	19:25
8. NSC W.-Steinberg IV	22	129:158	18:26
9. TSG Leihgestern	22	138:153	17:27
10. TV Grünlingen	22	134:164	16:28
11. Odenhausen/Lahn	22	97:176	8:36
12. TSF Heuchelheim III	22	50:196	2:42

**Gruppe 2:** TV Großen-Buseck - TTC Rödgen 8:8, Gießener SV IV - FV Altenhain 9:0, FC Weickartshain - TSV Grünberg II 7:9, SV Odenhausen/Lumda II - SV Saasen 9:1, VfB Ruppertsburg - SV Staufenberg II 9:4.

1. TSV Grünberg II	22	195:102	41:3
2. VfB Ruppertsburg	22	192:96	39:5
3. Gießener SV IV	22	174:89	33:11
4. TTC Rödgen	22	160:127	28:16
5. FC Weickartshain	22	156:131	25:19
6. Odenhausen/Lda. II	22	143:140	23:21
7. TV Großen-Buseck	22	154:162	20:24
8. TSV Villingen	22	126:165	16:28

9. SV Staufenberg II	22	135:164	14:30
10. SG Climbach	22	116:178	14:30
11. SV Saasen	22	109:180	10:34
12. FV Altenhain	22	71:197	1:43

**1. Kreisklasse, Gruppe 1:** GW Gießen II - TTG Eberstadt/Muschenheim II 1:9, TSF Heuchelheim IV - TTC Wißmar IV 3:9, Spfr. Oppenrod III - TSV Langgöns IV 9:6, TSG Wieseck II - SV Staufenberg III 9:2, SV Annerod - TV Großen-Linden IV 9:6, TSV Allendorf/Lda. IV - Post-SV Gießen II 9:4.

1. TSG Wieseck II	22	192:101	39:5
2. Post-SV Gießen II	22	178:118	31:13
3. SV Annerod	22	178:129	30:14
4. Eberst./Musch. II	22	174:130	29:15
5. SV Staufenberg III	22	159:143	25:19
6. TV Gr.-Linden IV	22	158:138	22:22
7. Spfr. Oppenrod III	22	142:153	22:22
8. TTC Wißmar IV	22	145:144	21:23
9. Allendorf/Lda. IV	22	140:150	20:24
10. TSV Langgöns IV	22	128:157	17:27
11. GW Gießen II	22	92:192	5:39
12. TSF Heuchelheim IV	22	63:194	3:41

**Gruppe 2:** TSG Reiskirchen II - TSV Allendorf/Lda. III 9:4, TSV Lauter - FC Rüdtingshausen 9:6, TSV Grünberg III - GW Gießen 8:8, JSV Lehnheim - TTC Göbelnrod 0:9, SV Ettingshausen - TSG Alten-Buseck II 6:9.

1. TSV Freienseen	22	183:113	34:10
2. TSG Reiskirchen II	22	184:109	33:11
3. GW Gießen	22	166:130	30:14
4. TSV Lauter	22	150:147	24:20
5. TSV Grünberg III	22	148:156	24:20
6. Allendorf/Lda. III	22	159:147	23:21
7. TTC Göbelnrod	22	159:161	22:22
8. FSV Lumda	22	162:155	21:23
9. TSG Alten-Buseck II	22	139:162	17:27
10. JSV Lehnheim	22	124:177	14:30
11. FC Rüdtingshausen	22	122:179	12:32
12. SV Ettingshausen	22	118:178	10:34

**2. Kreisklasse, Gruppe 1:** Spvgg. Frankenbach - SV Staufenberg IV 8:8, TTG Eber-

stadt/Muschenheim III - TSV Klein-Linden III 4:9, TTSG Biebertal II - TSV Utphe II 9:6, Gießener SV VI - TV Lich II 8:8, SV Inheiden - NSC W.-Steinberg V 9:4, TSG Wieseck III - TV Grünlingen II 9:5.

1. SV Inheiden	22	194:78	41:3
2. Gießener SV VI	22	166:130	29:15
3. NSC W.-Steinberg V	22	155:133	25:19
4. Spvgg. Frankenbach	22	155:140	24:20
5. TSV Kl.-Linden III	22	151:144	24:20
6. TTSG Biebertal II	22	154:148	24:20
7. SV Staufenberg IV	22	157:166	21:23
8. TSV Utphe II	22	145:145	20:24
9. Eberst./Musch. III	22	137:159	19:25
10. TV Lich II	22	139:166	17:27
11. TSG Wieseck III	22	115:173	16:28
12. TV Grünlingen II	22	104:190	4:40

**Gruppe 2:** TV Großen-Buseck II - TV Kesselbach 9:4, SV Hattenrod - VfB Ruppertsburg II 9:6, Spvgg. Frankenbach II - TSG Alten-Buseck III 9:4, SV Odenhausen/Lda. III - TSV Villingen II 9:7, TSV Grünberg IV - TSG Reiskirchen III 8:8, SV Saasen II - TSV Beuern III 0:9.

1. TSV Beuern III	22	195:64	42:2
2. VfB Ruppertsburg II	22	170:106	31:13
3. SV Hattenrod	22	176:131	31:13
4. TSG Reiskirchen III	22	168:123	28:16
5. Odenhausen/Lda. III	22	159:144	23:21
6. SV Saasen II	22	138:147	21:23
7. Frankenbach II	22	132:169	19:25
8. TSV Grünberg IV	22	139:166	17:27
9. TV Großen-Buseck II	22	126:169	16:28
10. TV Kesselbach	22	132:162	15:29
11. TSV Villingen II	22	112:184	11:33
12. TSG Alten-Buseck III	22	101:183	10:34

**3. Kreisklasse, Gruppe 1:** TTC Wißmar V - TSV Beuern IV 4:9, NSC W.-Steinberg VI - SV Odenhausen/Lahn II 0:9, TTG Eberstadt/Muschenheim IV - SV Staufenberg VI 9:4, TSV Klein-Linden IV - TSG Leihgestern II 9:3, Post-SV Gießen III - VfB Lindenstruth II 9:3.

1. TTC Wißmar V	20	174:73	37:3
2. TSV Klein-Linden IV	20	160:77	32:8
3. TSG Leihgestern II	20	155:87	30:10
4. TSV Beuern IV	20	158:120	29:11
5. SC Krumbach	20	146:101	25:15
6. Odenhausen/Lahn II	20	149:112	25:15
7. PSV Gießen III	20	106:152	13:27
8. Eberst./Musch. IV	20	102:152	12:28
9. SV Staufenberg VI	20	101:155	10:30
10. VfB Lindenstruth II	20	77:172	5:35
11. NSC W.-Steinberg VI	20	50:177	2:38

**Gruppe 2:** TV Trais-Horloff - TTC Rödgen II 9:0, VfR Lindenstruth - TV Lich III 9:3, SV Nonnenroth - SV Annerod II 9:2, SV Staufenberg V - FC Rüdtingshausen II 8:8.

1. VfR Lindenstruth	18	162:36	36:0
2. TV Trais-Horloff	18	148:58	30:6
3. SV Staufenberg V	18	135:105	23:13
4. TTC Rödgen II	18	131:101	22:14
5. TV Lich III	19	115:121	20:18
6. Rüdtingshausen II	18	125:108	19:17
7. SV Nonnenroth	18	102:120	14:22
8. SV Annerod II	18	100:125	14:22
9. SV Inheiden II	18	52:155	3:33
10. TV Trais-Horloff II	18	27:161	1:35

**Gruppe 3:** SG Climbach II - TTC Göbelnrod II 8:8, TSV Allendorf/Lda. V - SV Ettingshausen II 9:3, TSV Freienseen II - SV Geilshausen 2:9, TSV Lauter II - FC Weickartshain II 9:1.

1. SV Geilshausen	18	162:35	36:0
2. TSV Lauter II	18	147:89	29:7
3. SV Ettingshausen II	18	127:109	22:14
4. TSV Freienseen II	18	125:106	21:15
5. TSV Allendorf/Lda. V	18	130:103	19:17
6. TTC Göbelnrod II	18	116:119	18:18
7. FSV Lumda II	18	120:124	18:18
8. SG Climbach II	18	116:135	13:23
9. FC Weickartshain II	18	60:154	4:32
10. Rüdtingshausen III	18	33:162	0:36

**3. Kreisklasse (4er):** SV Hattenrod II - SG Climbach III 2:6, TTC Göbelnrod III - TSV

Allendorf/Lda. VI 5:5, FSV Lumda III - TSV Langgöns V 1:6, SV Odenhausen/Lda. IV - SV Hattenrod II 6:2, TSF Heuchelheim V - GW Gießen III 4:6, FSV Lumda III - VfB Ruppertsburg III 5:5, TSG Lollar - SV Münster 6:0.

1. TSG Lollar	24	142:26	46:2
2. TSF Heuchelheim V	24	136:50	42:6
3. SV Münster	24	126:53	39:9
4. SV GW Gießen III	24	118:73	33:15
5. Odenhausen/Lda. IV	24	109:84	32:16
6. SG Climbach III	24	104:95	25:23
7. TSV Langgöns V	24	98:90	24:24
8. TSG Alt.-Buseck IV	24	86:91	24:24
9. FSV Lumda III	24	74:117	15:33
10. VfB Ruppertsburg III	24	58:127	10:38
11. Allendorf/Lda. VI	24	49:128	9:39
12. SV Hattenrod II	24	54:136	7:41
13. TTC Göbelnrod III	24	46:130	6:42

**Männliche Jugend / Kreisliga, Gruppe 2,** Rückrunde: TSV Klein-Linden - TSV Beuern 4:6.

1. Spvgg. Frankenbach	8	41:20	13:3
2. SV Geilshausen II	8	38:31	9:7
3. VfB Ruppertsburg	8	33:29	9:7
4. TSV Beuern	8	25:43	5:11
5. TSV Klein-Linden	8	27:41	4:12

**1. Kreisklasse, Gruppe 1,** Rückrunde: SV Annerod - TV Großen-Linden 0:6.

1. TV Großen-Linden	10	54:15	18:2
2. TSG Wieseck	10	43:34	12:8
3. FSV Lumda	10	39:37	12:8
4. SV Annerod	10	39:35	10:10
5. SV Ettingshausen	10	36:46	8:12
6. SV Münster	10	16:60	0:20

**Gruppe 2,** Rückrunde: TV Lich - Spvgg. Frankenbach II 6:0.

1. Spvgg. Frankenbach II	8	40:30	12:4
2. TV Großen-Buseck	8	37:29	10:6
3. FC Rüdtingshausen	8	39:29	9:7
4. TSG Alten-Buseck	8	35:37	7:9
5. TV Lich	8	16:42	2:14



**TISCHTENNIS:** Beim SV Saasen erhielten für langjähriges aktives Spielen die Spielerverdienstnadel des Verbandes. Ausgezeichnet wurden Burkhard Dörr (Gold, 30 Jahre), Bernd Hohl (Silber, 20 Jahre) Thorsten Busch (Bronze, 15 Jahre) Manuel Karger (Bronze, 15 Jahre). Die Ehrung für den verhinderten Alwin Anlauf (40 Jahre, Gold) wird nachgeholt. Unser Bild zeigt (v.l.): Bernd Hohl, 1. Vorsitzender. Hartmut Swoboda, Manuel Karger, Thorsten Busch, Burkhard Dörr, 2. Vorsitzender Thorsten Becker. (msr)  
04.04.08

## TSG souverän zum Titel

**Damen aus Alten-Buseck Bezirksliga-Meister und Aufsteiger in die Bezirksoberliga**

(lad) Die Saison ist zwar noch nicht ganz beendet, aber die Tischtennis-Damen der TSG Alten-Buseck stehen bereits als Meister der Bezirksliga, Gruppe 1, und Aufsteiger in die Bezirksoberliga fest. Bei einem Punktekonto von 37:1 aus den bisherigen 19 Spielen beträgt der uneinholbare Vorsprung auf den Tabellenzweiten TTC Rommerz bereits fünf Punkte.

Dabei musste die TSG Alten-Buseck in der Saison einen Rückschlag wegstecken, als sich die Nummer eins, Anke Englisch, an der Schlaghand verletzte und ihrer Mannschaft seit dem 15. Spieltag nicht mehr zur Ver-

fügung stand. »Das war schon ein Schockmoment für uns, aber wir haben es zum Glück trotzdem geschafft«, zeigte sich Gudrun Cebulla erleichtert. Denn Stephanie Seibert, Evelyn Reuschel, Gudrun Cebulla und Renate Seibel-Osterode kompensierten den Ausfall von Englisch problemlos, auch Elena Nass, Christa Baier und Irene Becker halfen aus und leisteten somit ihren Beitrag zum Aufstieg.

In der vergangenen Saison war der Aufstieg nach dem Vorjahresrückzug der ersten Mannschaft aus der Verbandsliga aufgrund des Reglements noch ausgeschlos-

sen gewesen, damals beendete die neue »Erste« die Runde als Vierter. In ihrer zweiten Saison als neu formiertes Team – zwei Spielerinnen aus der damaligen »Ersten« waren noch übrig – war die Bezirksligamannschaft ihren Ligakonkurrenten klar überlegen.

»Das hätte spannender sein können«, bekannte Gudrun Cebulla und freut sich nun auf größere Herausforderungen in der Bezirksoberliga. Doch zuvor steht heute das letzte Saisonspiel in der Bezirksliga an, wenn es zum TSV Rothemann geht. Und da will man natürlich die Serie ohne Niederlage fortsetzen.



**TSG Alten-Buseck, Meister der Tischtennis-Berzirksliga und Aufsteiger in die Bezirksoberliga.** Am Erfolg beteiligt waren (v.l.): Gudrun Cebulla, Anke Englisch, Steffie Seibert, Evi Reuschel. Es fehlt: Renate Seibel-Osterode. (Foto: lad)

# TSV feiert gleich zwei Erfolge

Allendorf/Lda. siegt bei der Jugend und in der 1. Kreisklasse der Schüler

(nor) Enttäuscht zeigten sich die Kreis-Verantwortlichen angesichts der Tatsache, dass die Hälfte der qualifizierten Mannschaften beim »final four« beim Gießener SV, den Tischtennis-Mannschaftsmeisterschaften auf Kreisebene, fehlte. Besonders eklatant erwies sich dieser Umstand in der 1. Kreisklasse der Jugend: Biebertal und Reiskirchen mussten mehr als zwei Stunden warten, um dann gegeneinander das Endspiel auszutragen. Erfolgreichster Verein der Veranstaltung war der TSV Allendorf/Lda., der zwei Meistertitel einheimste (Kreisliga/Jugend und 1. Kreisklasse/Schüler) sowie im Wettbewerb der Schüler-Kreisliga Vizemeister wurde. Besonders knapp ging es im Finale der männlichen Jugend zu, dort musste sich beim Endstand von 5:5 der TSV Beuern unglücklich um zwei Sätze weniger (18:20) dem TSV Allendorf/Lda. geschlagen geben.

Allein das Feld der Kreisliga der männlichen Jugend war komplett an den Start gegangen, dort trafen im Halbfinale der TSV Allendorf/Lda. und der SV Geilshausen aufeinander, wobei sich der TSV knapp mit 6:4 durchsetzen konnte. Etwas deutlicher war der Erfolg von Beuern über Frankenbach. Im Finale zwischen Allendorf/Lda. und Beuern ging es zunächst ausgeglichen los, beide Teams gewannen ein Doppel und jeweils ein Einzel im vorderen Paarkreuz. Dann schien Beuern auf der Siegerstraße, denn man führte 4:2. Doch Allendorf/Lda. schlug zurück und ging nun seinerseits mit 5:4 in Front. Trotz des klaren Sieges des Beuerner Tobias Amend über Eric Franz mit 3:0 reichte es für die Busecker nicht zum Titelgewinn, da man zwei Sätze weniger gewonnen hatte als der Finalgegner.

Eine traurige und für die angereisten Teams der TTSG Biebertal und TSG Reiskirchen auch ärgerliche Angelegenheit war der Wettbewerb der 1. Kreisklasse der Jugend. Da die Gegner der Qualifikationsrunde abwesend waren, musste man mehr als zwei Stunden warten, um dann festzustellen, dass die Halbfinalpartner ebenfalls nicht gekommen waren. Das Endspiel entschied dann die TSG Reiskirchen klar mit 6:2 für sich gegen die Biebertaler.

Mit der TSG Leihgestern gab es bei den Schülern in der Kreisliga einen überlegenen



In der Jugend-Kreisliga sicherte sich der TSV Allendorf/Lda. mit (hintere Reihe, v.l.) Tim Leipold, Lukas Moser, Janek Hecker, Erik Franz durch das bessere Satzverhältnis im Finale (5:5/20:18) den Finalsieg gegen den TSV Beuern II (vorn, v.l.) mit Dennis Hortsch, Thomas Rempel, Leonard Kraft, Tobias Amend. (Foto: Boldt)

Sieger. Im Halbfinale konnte man den TSV Allendorf/Lda. III mit 6:2 klar auf Distanz halten, und gegen die »Zweite« der Allendorfer wurde die Angelegenheit im Endspiel sogar noch etwas deutlicher (6:1).

Ein fataler Fehler unterlief dem TSV Beuern II in der 1. Kreisklasse bei der Mannschaftsaufstellung: Da man Ersatz benötigte, spielte man mit Akteuren aus der dritten Garnitur. Diese jedoch war zum Jahreswechsel in die Kreisliga aufgestiegen. Obwohl Beuern mit einem Satz Vorsprung aus dem Halbfinale mit dem TSV Allendorf/Lda. IV hervorgegangen war, musste man also die Heimreise antreten, denn die Begegnung wurde mit 0:6 gegen Beuern gewertet. Der TSV Allendorf/Lda. II hatte dann im Endspiel gegen den Gießener SV keine Mühe und man holte den zweiten Titel.

Ein spannendes Finale entwickelte sich auch in der 2. Kreisklasse der Schüler, in der der TSV Langgöns beim 4:0-Zwischenstand bereits wie der sichere Sieger aussah. Über 2:4 pirschte sich Endspielgegner TSV Klein-Linden bis auf 4:5 heran, um dann doch am Ende knapp mit 4:6 das Nachsehen zu haben.

**Jugend / Kreisliga:** Halbfinale: TSV Allendorf/Lda. - SV Geilshausen 6:4, Spvgg. Frankenbach - TSV Beuern II 3:6. - Spiel um Platz 3: SV Geilshausen - Spvgg. Frankenbach 6:2 (J. Groh/Bonin, T. Groh/Hecker, Jannis Groh 2, Titian Groh, Jannis Bonin; Luca Salvati, Thors-

ten Platt). - Finale: TSV Allendorf/Lda. - TSV Beuern II 5:5/20:18 (Leipold/Moser, Tim Leipold 2, Lukas Moser, Janek Hecker; Hortsch/Amend, Dennis Hortsch, Tobias Amend 2, Leonard Kraft).

**1. Kreisklasse:** Finale: TTSG Biebertal - TSG Reiskirchen 2:6 (Patrick Scheld, Kai Wack; Muchametgariev/Gliese, Bonke/Gliese, Artus Muchametgariev 2, Kris Bonke, Nicolas Gliese; Patrick Scheld, Kai Wack).

**Schüler / Kreisliga:** Halbfinale: TSG Leihgestern - TSV Allendorf/Lda. III 6:2, NSC W.-Steinberg III - TSV Allendorf/Lda. II 0:6 (kampfflos. - Finale: TSG Leihgestern - TSV Allendorf/Lda. II 6:1 (Fritscher/Drechsler, Volk de la Vega/Schäfer, Yannick Fritscher 2, Yannick Schäfer, Rafael Volk de la Vega; Maik Derenbach).

**1. Kreisklasse:** Halbfinale: TSV Allendorf/Lda. IV - TSV Beuern gewertet 6:0, Gießener SV - SV Staufenberg 6:0 kampfflos. - Finale: TSV Allendorf/Lda. IV - Gießener SV 6:2 (v. Bierbrauer/M. Krupenkow, Kremer/V. Krupenkow, Alexander von Bierbrauer, Viktor Krupenkow, Manfred Krupenkow, Kremer; Hamid Farshid 2).

**2. Kreisklasse:** Halbfinale: TSV Langgöns - SV Münster 6:3 TSV Klein-Linden - TSV Beuern 6:0 kampfflos. - Finale: TSV Langgöns - TSV Klein-Linden 6:4 (Kessler/D. Karacam, B. Karacam/Bergk, Lukas Keßler 2, Daniel Karacam, Jan-Darius Bergk; Moritz Schreiber, Julian Heidmann 2, Robin Schreiber).



**TISCHTENNIS:** Den Kreistitel in der 1. Kreisklasse der Jugend gewann die TSG Reiskirchen mit (hintere Reihe, v.l.) Artur Muchametgariev, Kris Bonke, Nicolas Gliese, Andreas Klotz durch einen 6:2-Sieg gegen die TTSG Biebertal mit Patrick Scheld, Patrick Harapat, Kai Wack, Fabian Rössiger.  
(Foto: Boldt)



**TISCHTENNIS:** Den Kreistitel in der Schüler-Kreisliga gewann die TSG Leihgestern mit (hintere Reihe, v.l.) Yannik Fritscher, Yannik Schäfer, Lukas Drechsler, Rafael Volk de la Vega durch einen 6:1-Sieg gegen den TSV Allendorf/Lda. II mit (vorn, v.l.) Pascal Rausch, Johannes Kuhl, Maik Derenbach, Maurice Wißgott.  
(Foto: Boldt)



**TISCHTENNIS:** Den Kreistitel in der 1. Kreisklasse der Schüler gewann der TSV Allendorf/Lda. IV mit (hintere Reihe, v.l.) Sascha Kremer, Viktor Krupenkow, Manfred Krpenkow, Alexander von Bierbrauer zu Brennstein durch einen 6:2-Sieg gegen den Gießener SV mit (vorn, v.l.) Hamed, Fars-hid, Felix Brübach, Lennard Schütz, Alexander Granichny.  
(Boldt)



**TISCHTENNIS:** Den Kreistitel in der 2. Kreisklasse der Schüler gewann der TSV Langgöns mit (hintere Reihe, v.l.) Lukas Keßler, Daniel Karacam, Benjamin Karacam, Jan-Darius Bergk durch einen 6:4-Sieg gegen den TSV Klein-Linden mit (vorn, v.l.) Paul Helm, Robin Schreiber, Julian Heidmann, Moritz Schreiber.  
(Foto: Boldt)

29.04.08